

Parkierung im Zentrum von Arlesheim: Analyse

Bericht

Gemeinde Arlesheim

11. September 2019

Bearbeitung

Alex Stahel

MSc ETH in Raumentwicklung und Infrastruktursysteme

Angelo Orlando

Roland Müller Küsnacht AG (RMK), Dipl. Kulturingenieur ETH

Metron Verkehrsplanung AG

Stahlrain 2

Postfach

5201 Brugg

T 056 460 91 11

info@metron.ch

www.metron.ch

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	4
2	Analyse Parkierungsangebot	5
3	Vorgehen Erhebung Parkierungsnachfrage	6
4	Erhebungsergebnisse Parkierungsnachfrage	7
4.1	Nicht bewirtschaftete Parkplätze in der weissen Zone	7
4.2	Bewirtschaftete Parkplätze in der weissen Zone	11
4.3	Parkplätze in der blauen Zone	21
4.4	Für bestimmten Personenkreis reservierte Parkplätze	23
4.5	Parkplätze in privaten Einstellhallen	25
4.6	Fazit	29
5	Empfehlungen	30
	Anhang 1: Übersichtsplan Parkierungsangebot	32

1 Einleitung

Im Jahr 2001 erstellte die Metron Verkehrsplanung AG eine Analyse der Parkierung im Ortskern der Gemeinde Arlesheim.¹ Diese Analyse soll nun nach 18 Jahren aktualisiert werden. Die Ziele des Auftrags lauten wie folgt:

- Erstellung einer Übersicht zum Angebot an **öffentlich zugänglichen Parkplätzen** im Ortskern. Die Parkplätze können auf öffentlichem oder privatem Grund liegen. Folgende Merkmale werden betrachtet:
 - Anzahl und Lage der Parkplätze
 - Art der Bewirtschaftung
- Erhebung der Belegung und Belegungsdauern der öffentlich zugänglichen Parkplätze im Tagesverlauf.
- Ausarbeitung von Empfehlungen für das weitere Vorgehen auf Basis der Analyse des Angebots und der Nachfrage.

Der Perimeter für die Analyse ist in Abbildung 1 ersichtlich.

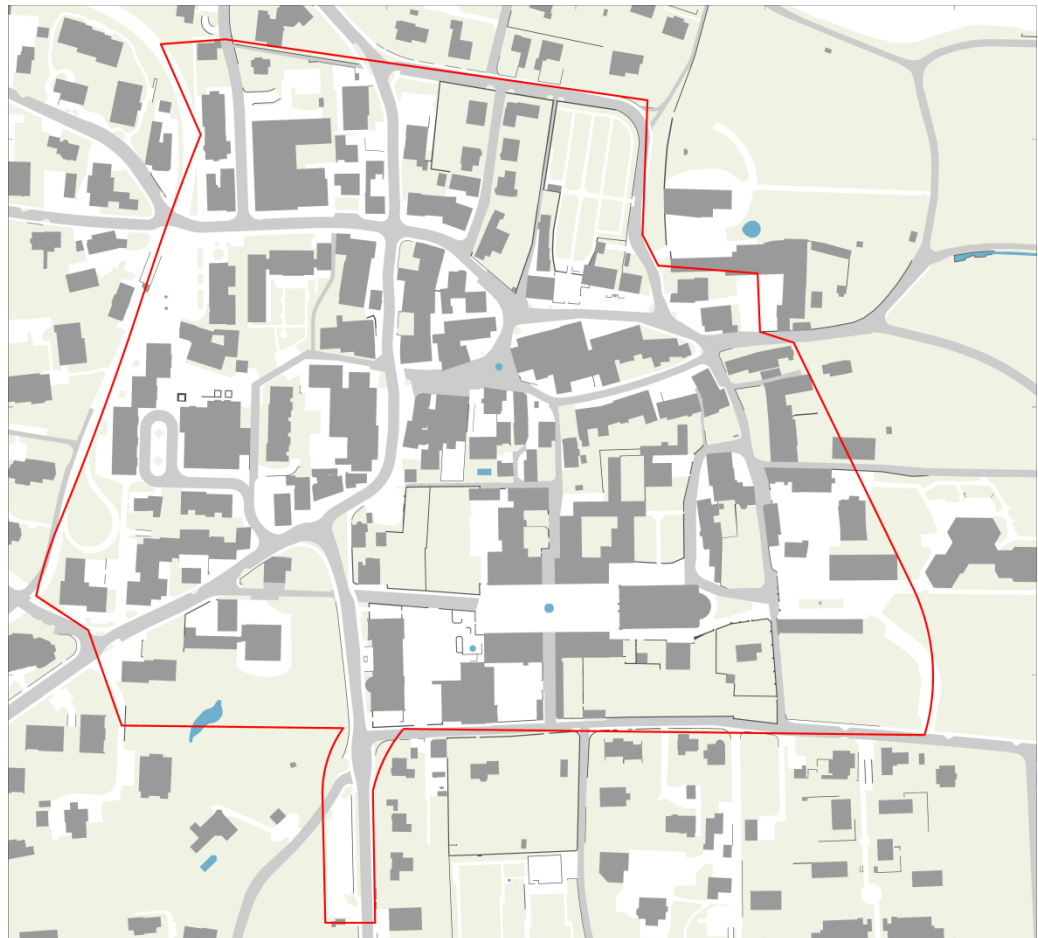


Abbildung 1: Analyseperimeter (rot markiert)

¹ Quelle: Metron Verkehrsplanung AG: Parkierung im Zentrum von Arlesheim: Analyse, Schlussbericht vom 3. Juli 2001

2 Analyse Parkierungsangebot

Das Angebot an öffentlich zugänglichen Parkplätzen kann anhand der folgenden fünf Kategorien unterschieden werden:

a) Nicht bewirtschaftete Parkplätze in der weissen Zone auf öffentlichem Grund

- kostenlose Nutzung
- Parkdauer und Personenkreis nicht beschränkt

b) Bewirtschaftete Parkplätze in der weissen Zone auf öffentlichem Grund, die Bewirtschaftung erfolgt unterschiedlich:

- bei einzelnen Parkplätzen ist einzig die Höchstparkzeit beschränkt, dies betrifft 5 oberirdische Parkplätze vor der Post, die Benutzung ist kostenlos möglich
- im Südosten des Zentrums befinden sich 9 Parkplätze, die tagsüber (Montag-Freitag von 07:00-19:00 Uhr) für den Sonnenhof reserviert sind, in den übrigen Zeiten können die Parkplätze unbeschränkt und kostenlos genutzt werden.
- einzelne Parkierungsanlagen im Zentrum von Arlesheim werden mit einer Gebühr bewirtschaftet: ²
 - Bruggweg: 34 Parkplätze
 - Badhof: 41 Parkplätze
 - Gemeindeverwaltung: 21 Parkplätze

Die Bewirtschaftung dieser Parkplätze erfolgt nach folgenden Grundsätzen:³

- gebührenpflichtige Zeiten: Montag-Freitag, 08:00-17:00 Uhr (ohne Feiertage)
- Gebühren: 6 Min: CHF 0.10, 12 Min: CHF 0.20, 30 Min: CHF 0.50, 1 Std: CHF 1.00, 2 Std: CHF 2.00, 4.5 Std: CHF 3.00, 9 Std: CHF 5.00
- für die Parkierungsanlagen Bruggweg und Badhof kann für CHF 40.00 pro Monat eine Dauerparkkarte erworben werden, der Nutzerkreis ist jedoch limitiert: beschränkt auf Angestellte in Arlesheim mit ÖV-Arbeitsweg >30 Min, gesundheitliche Gründe und Fahrgemeinschaften
- Die Bezahlung ist an den Parkautomaten sowie mit dem App der Parkingpay möglich.

Für die Parkierungsanlagen Bruggweg und Badhof sind derzeit 65 Dauerparkkarten vergeben. Allesamt wurden für Angestellte in Arlesheim mit einem ÖV-Arbeitsweg >30 Min ausgestellt. 9 Personen befinden sich auf der Warteliste. Bei insgesamt 75 verfügbaren Parkplätzen sind 65 vergabene Dauerparkkarten eine hohe Anzahl. Ziel ist es, die Anzahl Dauerparkkarten auf maximal 60 zu reduzieren.

c) Parkplätze in der blauen Zone auf öffentlichem Grund

- kostenlose Nutzung
- maximale Parkdauer 1.5 Stunden
- Personenkreis nicht beschränkt

d) Für bestimmten Personenkreis reservierte Parkplätze auf öffentlichem oder privaten Grund (gelb markiert, z.B. Mobility-Parkplätze, Behindertenparkplätze)

- teilweise gebührenpflichtige Nutzung
- Personenkreis und maximale Parkdauer teilweise beschränkt

² Anzahl jeweils ohne für bestimmten Personenkreis reservierte Parkplätze (Mobility-Parkplätze, Behindertenparkplätze)

³ Gemäss Verordnung der Gemeinde Arlesheim über das Parkieren auf Gemeindeareal vom 24. Oktober 2017

e) Parkplätze in privaten Einstellhallen

- teilweise gebührenpflichtige Nutzung
- Parkdauer tagsüber unbeschränkt
- Personenkreis grundsätzlich beschränkt (für Kunden)

Im Zentrum von Arlesheim gibt es folgende, öffentlich zugängliche Parkplätze in privaten Einstellhallen:

- Parkierungsanlage Coop: 61 Parkplätze, diese werden nicht bewirtschaftet, in der Einstellhalle gibt zusätzlich noch privat vermietete Parkplätze
- Einstellhalle Migros/Post: Die Anlage verfügt über zwei Zugänge (beim Bahnübergang und beim Postgebäude), es gibt 78 öffentlich zugängliche Parkplätze, in der Einstellhalle gibt es zusätzlich noch privat vermietete Parkplätze

Im Zentrum von Arlesheim ist insgesamt die in Tabelle 1 ersichtliche Anzahl öffentlich zugänglicher Parkplätze vorhanden.

Parkplatzkategorie	Anzahl öffentlich zugängliche Parkplätze
Nicht bewirtschaftete Parkplätze in der weissen Zone ⁴	37
Bewirtschaftete Parkplätze in der weissen Zone	110
Parkplätze in der blauen Zone	109
Für bestimmten Personenkreis reservierte Parkplätze	34
Parkplätze in privaten Einstellhallen	139
Summe	429

Tabelle 1: Angebot an öffentlich zugänglichen Parkplätzen im Zentrum von Arlesheim

Insgesamt gibt es im Zentrum von Arlesheim rund 430 öffentlich zugängliche Parkplätze. Die genaue Lage der öffentlich zugänglichen Parkplätze ist in einem separaten Übersichtsplan in Anhang 1 dargestellt.

3 Vorgehen Erhebung Parkierungsnachfrage

Die Belegung der öffentlich zugänglichen Parkplätze im Zentrum von Arlesheim wurde an folgenden Tagen erhoben:

- Dienstag, 14. Mai 2019
- Mittwoch, 15. Mai 2019
- Samstag, 19. Mai 2019

Im Zeitraum von 08:00 bis 20:00 Uhr wurde die Belegung der Parkplätze jeweils im eineinhalbstündlichen Rhythmus erfasst, wobei bei den belegten Parkplätzen das Nummernschild notiert wurde. Dieses Vorgehen erlaubte eine grobe Abschätzung der mittleren Parkdauern.

Bei der Auswertung der Parkdauern ist zu beachten, dass Kurzparkierer (<1.5 Stunden) systematisch unterschätzt werden. Die Belegung wurde in einem Rhythmus von 1.5 Stunden erhoben. Somit wurden die Fahrzeuge, welche zwischen den Erhebungszeitpunkten kürzer als 1.5 Stunden abgestellt wurden, nicht erfasst.

⁴ In dieser Angabe sind auch die 12 Parkplätze beim Finkelerweg eingerechnet

4 Erhebungsergebnisse Parkierungsnachfrage

Die Ergebnisse der Erhebung werden nachfolgend separat nach Parkplatzkategorie beschrieben.

4.1 Nicht bewirtschaftete Parkplätze in der weissen Zone

Für die Auswertung wurden die 12 nicht bewirtschafteten Parkplätze beim Finkelerweg separat betrachtet. Die Belegung dieser Parkplätze ist in Abbildung 2 ersichtlich.

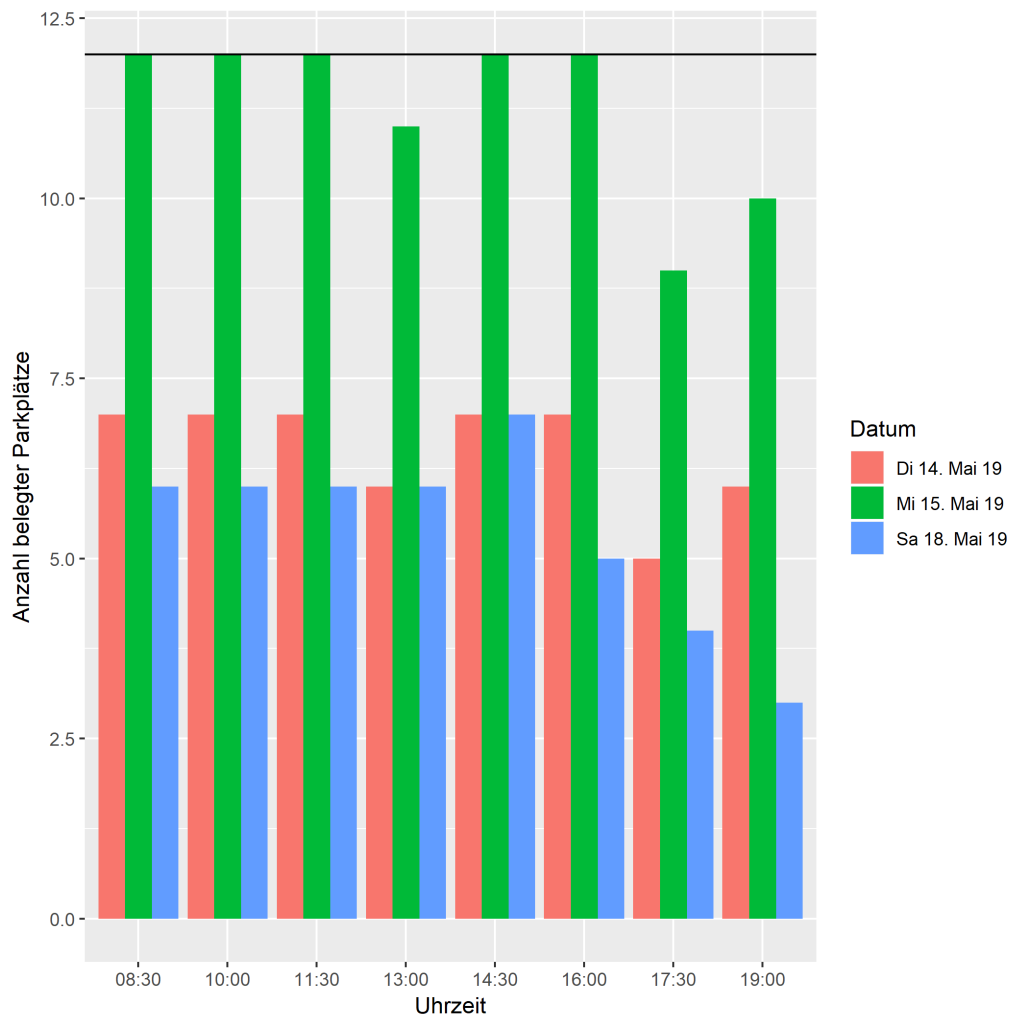


Abbildung 2: Belegung der nicht bewirtschafteten Parkplätze beim Finkelerweg im Tagesverlauf, nach Erhebungstag unterschieden (schwarze Linie entspricht Gesamtanzahl von 12 betrachteten Parkplätzen)

Folgendes Fazit kann für die Parkplätze beim Finkelerweg gezogen werden:

- Die Belegung variiert stark. Während die Parkplätze am Dienstag 14. Mai 2019 und Samstag 18. Mai 2019 rund zur Hälfte belegt sind, sind sie am Mittwoch 15. Mai 2019 tagsüber voll besetzt.

Die Belegung im Tagesverlauf der übrigen, nicht bewirtschafteten Parkplätze in der weissen Zone ist in Abbildung 3 dargestellt.⁵

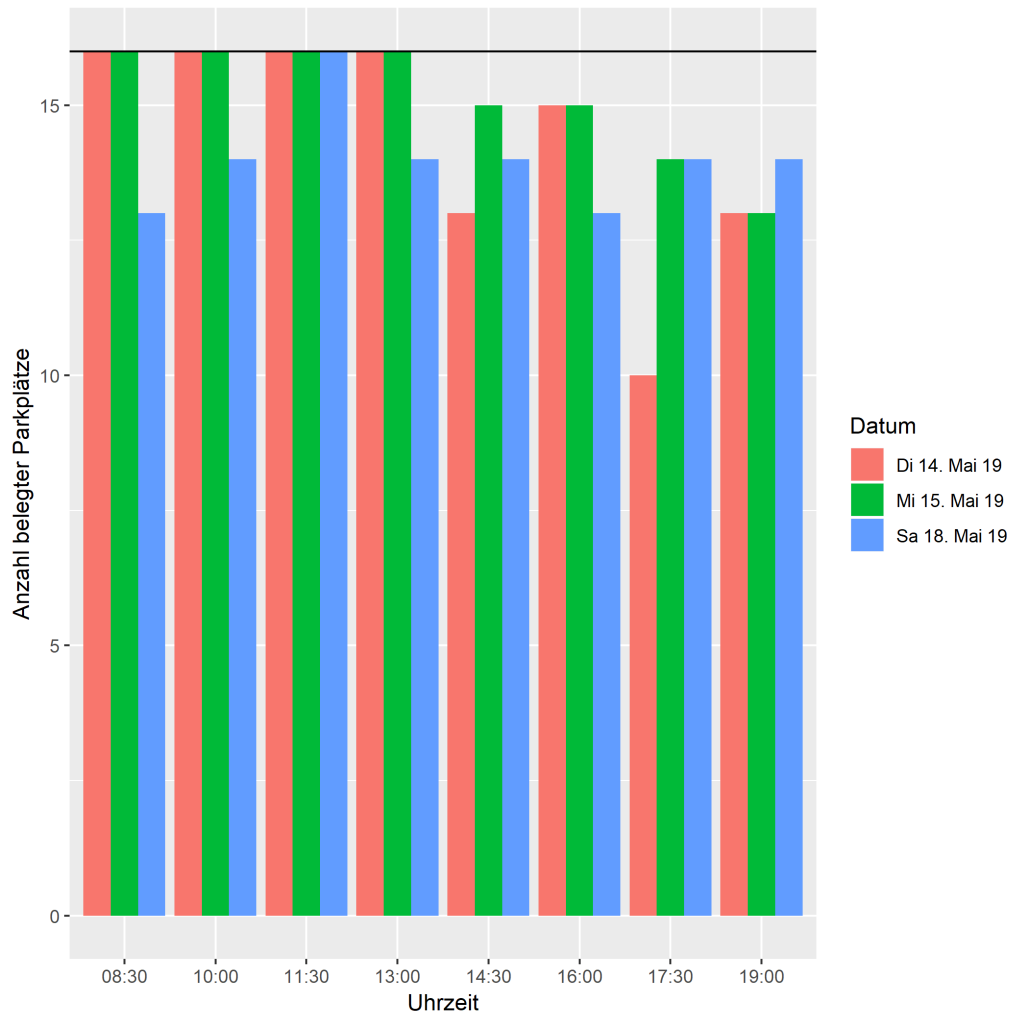


Abbildung 3: Belegung der nicht bewirtschafteten Parkplätze in der weissen Zone im Tagesverlauf, nach Erhebungstag unterschieden (schwarze Linie entspricht Gesamtanzahl von 16 betrachteten Parkplätzen)

Folgende Schlüsse können aus der Belegung im Tagesverlauf gezogen werden:

- Die nicht bewirtschafteten Parkplätze sind an den Werktagen zwischen 08:00 – 18:00 Uhr durchgehend sehr gut ausgelastet (>90%). Im Gegensatz zum Finkelerweg gibt es keinen grossen Differenzen zwischen den zwei erhobenen Werktagen Dienstag 14. Mai 2019 und Mittwoch 15. Mai 2019.
- Die Belegung am Wochenende (Samstag, 18. Mai 2019) ist tiefer.
- Die Auslastung bewegt sich auf demselben Niveau wie bei der Erhebung aus dem Jahr 2001.

⁵ ohne 9 nicht bewirtschaftete Parkplätze in der weissen Zone am Andlauerweg

Die Verteilung der im eineinhalbstündlichen Rhythmus erhobenen Parkdauern ist für die Parkplätze beim Finkelerweg in Abbildung 4 gezeigt.

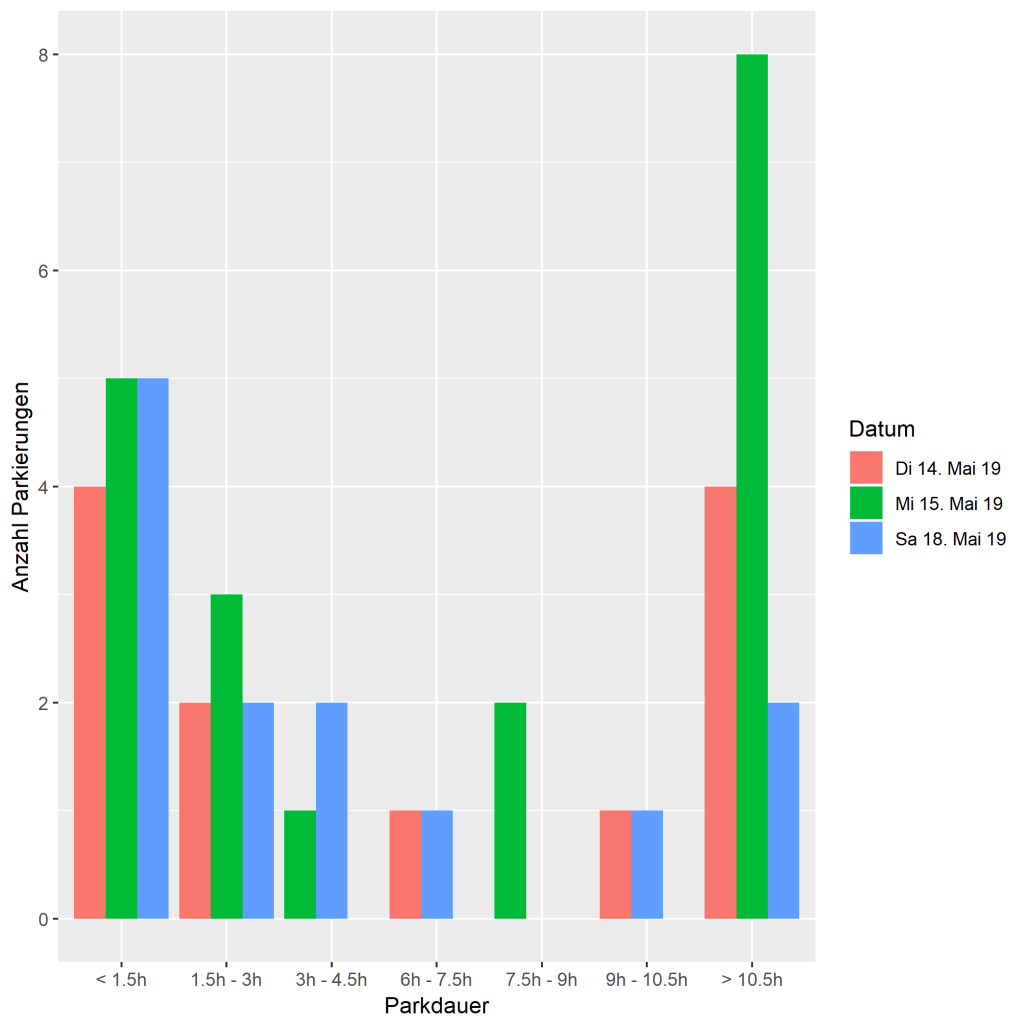


Abbildung 4: Erhobene Parkdauern bei den nicht bewirtschafteten Parkplätzen beim Finkelerweg im Tagesverlauf, nach Erhebungstag unterschieden

Folgendes Fazit kann für die Parkplätze beim Finkelerweg gezogen werden:

- Die Parkplätze werden teilweise für das ganztägige Abstellen des Fahrzeuges genutzt, insbesondere am Mittwoch 15. Mai 2019 sind 8 von 12 Parkplätzen ganztägig von denselben Fahrzeugen belegt.

Für die übrigen, nicht bewirtschafteten Parkplätze ist die Verteilung der im eineinhalbstündlichen Rhythmus erhobenen Parkdauern in Abbildung 5 illustriert.

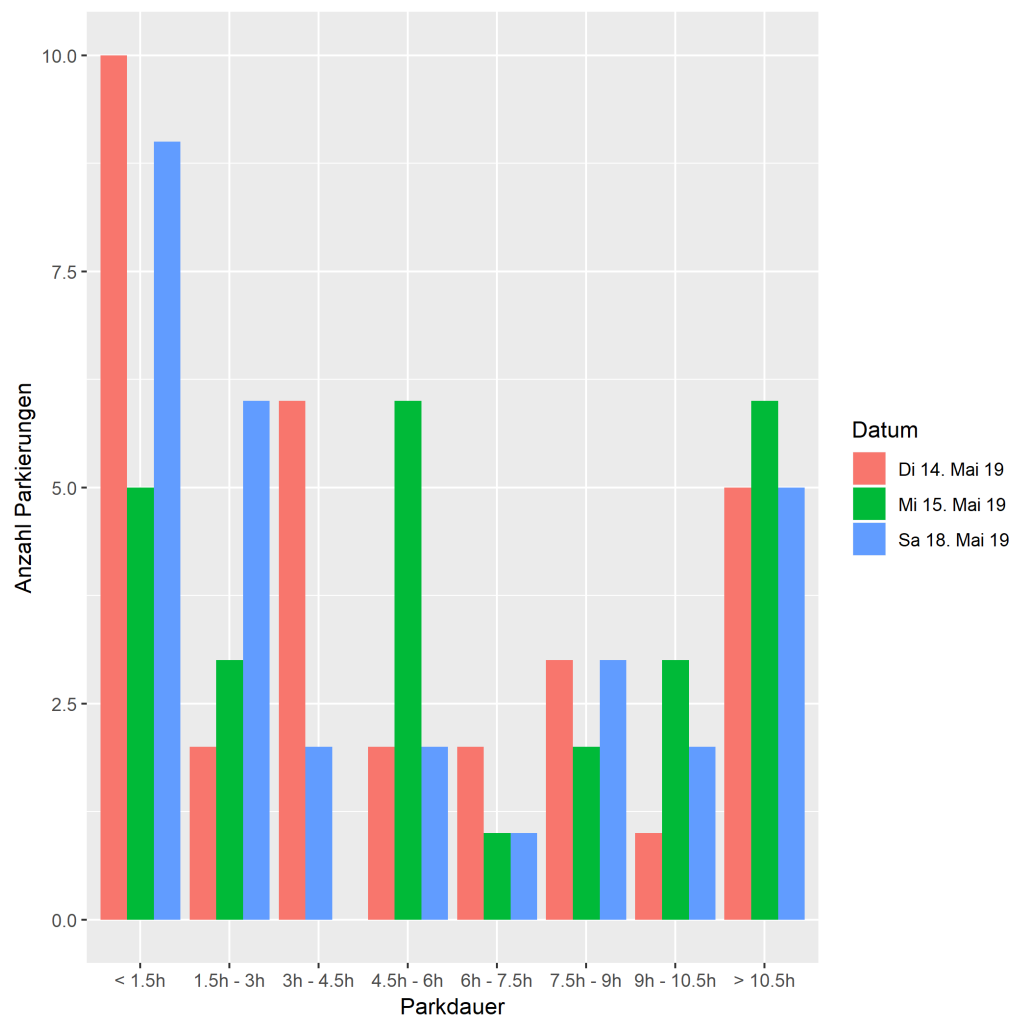


Abbildung 5: Erhobene Parkdauern bei den nicht bewirtschafteten Parkplätzen in der weissen Zone im Tagesverlauf, nach Erhebungstag unterschieden

Folgendes Fazit kann gezogen werden:

- Es zeigt sich ein sehr heterogenes Bild, die Dauer der Parkvorgänge variiert zwischen kurzen (<1.5h) und längeren Zeiträumen (>10.5h) stark.
- Es gibt zahlreiche Nutzende, welche das Fahrzeug deutlich länger als 1.5 Stunden oder teilweise sogar den ganzen Tag abstellen.

4.2 Bewirtschaftete Parkplätze in der weissen Zone

Im Zentrum von Arlesheim gibt es in der weissen Zone drei gebührenpflichtige Parkierungsanlagen:⁶

- Bruggweg: 34 Parkplätze
- Badhof: 32 Parkplätze
- Gemeindeverwaltung: 21 Parkplätze

Des Weiteren werden 5 oberirdische Parkplätzen vor der Post (maximale Parkdauer auf 15 Minuten beschränkt, die Benutzung ist kostenlos möglich) und 9 Parkplätze im Südosten des Zentrums (von Montag bis Freitag von 07:00-19:00 Uhr für den Sonnenhof reserviert) bewirtschaftet.

In der Folge wird die erhobene Belegung für diese unterschiedlich bewirtschafteten Parkplätze separat beschrieben. Für die Parkierungsanlage Bruggweg ist die Belegung im Tagesverlauf in Abbildung 6 ersichtlich.

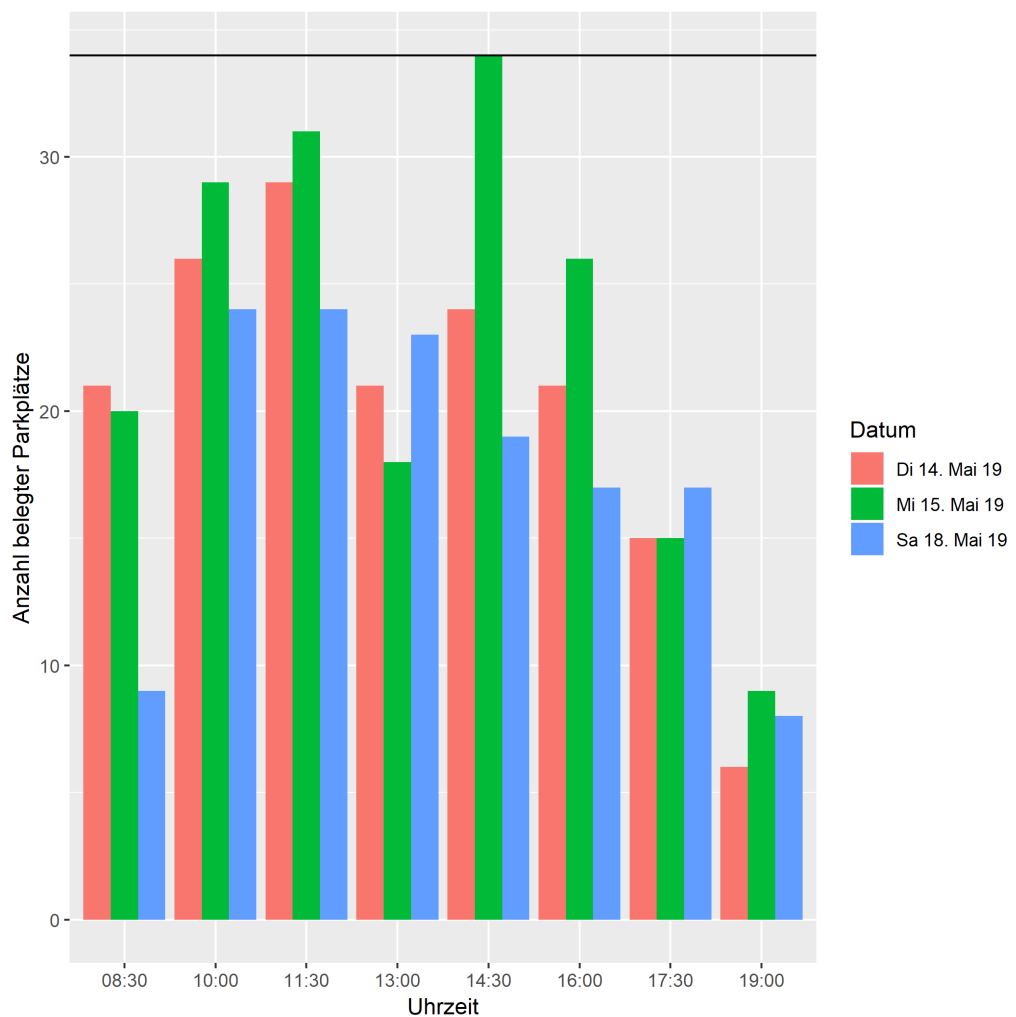


Abbildung 6: Belegung Parkplatz Bruggweg, nach Erhebungstag unterschieden (schwarze Linie entspricht Gesamtanzahl von 34 betrachteten Parkplätzen)

⁶ Anzahl jeweils ohne für bestimmten Personenkreis reservierte Parkplätze (Mobility-Parkplätze, Behindertenparkplätze)

Folgende Schlüsse können aus der Belegung im Tagesverlauf gezogen werden:

- Werktags unterscheidet sich die erhobene Belegung im Tagesverlauf. Die Parkplätze sind am Dienstag insgesamt weniger belegt als am Mittwoch. Während die Nachfragespitze am Dienstag bereits am Vormittag erreicht wird, liegt diese am Mittwoch am frühen Nachmittag.
- Die Belegung am Samstag ist tiefer als während den Werktagen.
- Gegenüber der Erhebung aus dem Jahr 2001, bei der sich die Auslastung im Bereich zwischen 20-50% bewegte, werden die Parkplätze deutlich stärker genutzt.

Die Verteilung der im eineinhalbstündlichen Rhythmus erhobenen Parkdauern für den Parkplatz Bruggweg ist in Abbildung 7 illustriert.

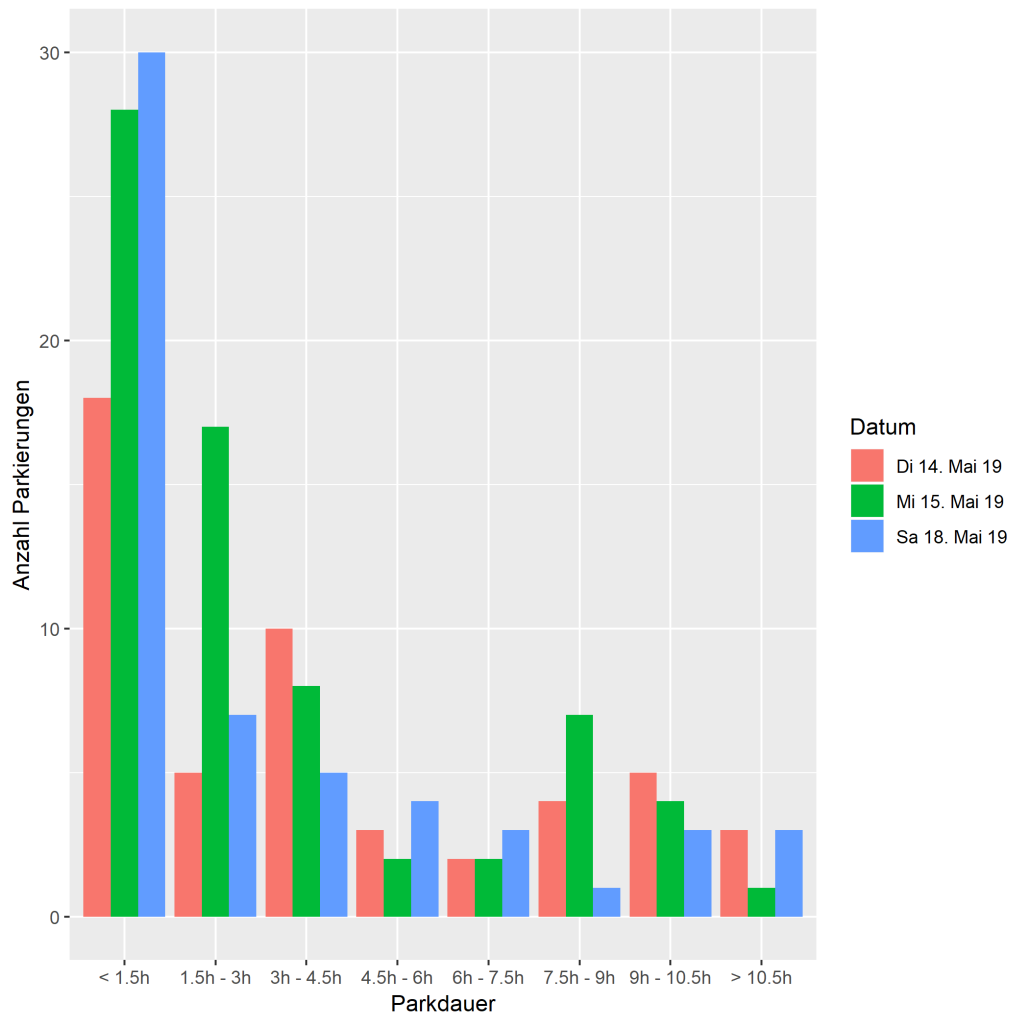


Abbildung 7: Erhobene Parkdauern beim Parkplatz Bruggweg, nach Erhebungstag unterschieden

Folgendes Fazit kann gezogen werden:

- Werktags dauern die Parkiervorgänge mehrheitlich weniger als einen halben Tag. Es gibt aber auch einige Nutzende, welche das Fahrzeug trotz Bewirtschaftung länger abstellen. Es wird angenommen, dass es sich dabei mehrheitlich um Nutzer handelt, die über eine Dauerparkkarte verfügen. Die Überprüfung, ob das ganztägige Abstellen des Fahrzeuges erlaubt ist, ist nur mit der Kontroll-App von Parkingpay möglich.
- Am Samstag werden die Fahrzeuge mit überwiegender Mehrheit weniger als 1.5 Stunden abgestellt.

Für die Parkierungsanlage Badhof ist die Belegung im Tagesverlauf in Abbildung 8 ersichtlich.

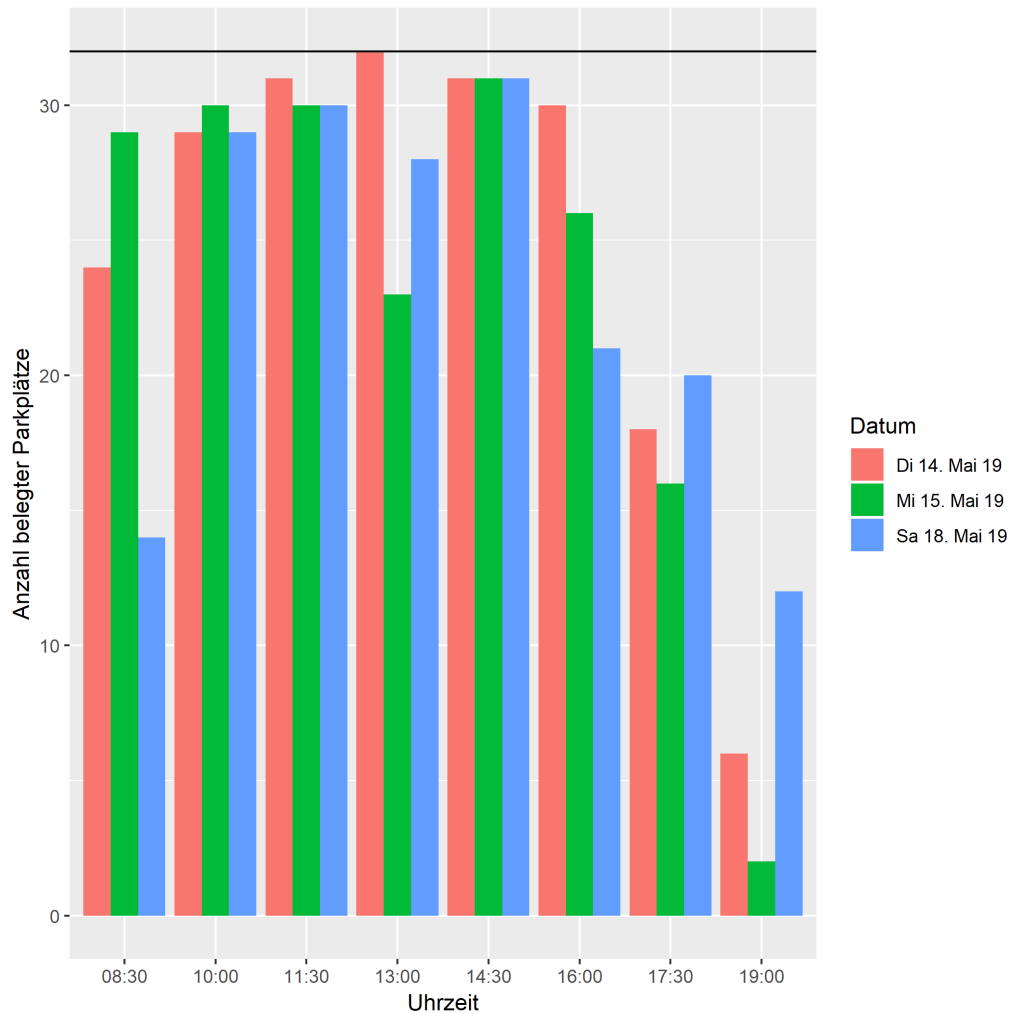


Abbildung 8: Belegung Parkplatz Badhof, nach Erhebungstag unterschieden (schwarze Linie entspricht Gesamtanzahl von betrachteten 32 Parkplätzen)

Folgende Schlüsse können aus der Belegung im Tagesverlauf gezogen werden:

- Der Parkplatz Badhof ist werktags konstant sehr gut ausgelastet.
- Die Belegung am Samstag ist zwischen 10:00-16:00 Uhr ebenfalls hoch.
- Gegenüber der Erhebung aus dem Jahr 2001, bei welcher sich die Auslastung im Bereich zwischen 10-40% bewegte, werden die Parkplätze deutlich stärker genutzt.

Die Verteilung der im eineinhalbstündlichen Rhythmus erhobenen Parkdauern für den Parkplatz Badhof ist in Abbildung 9 illustriert.

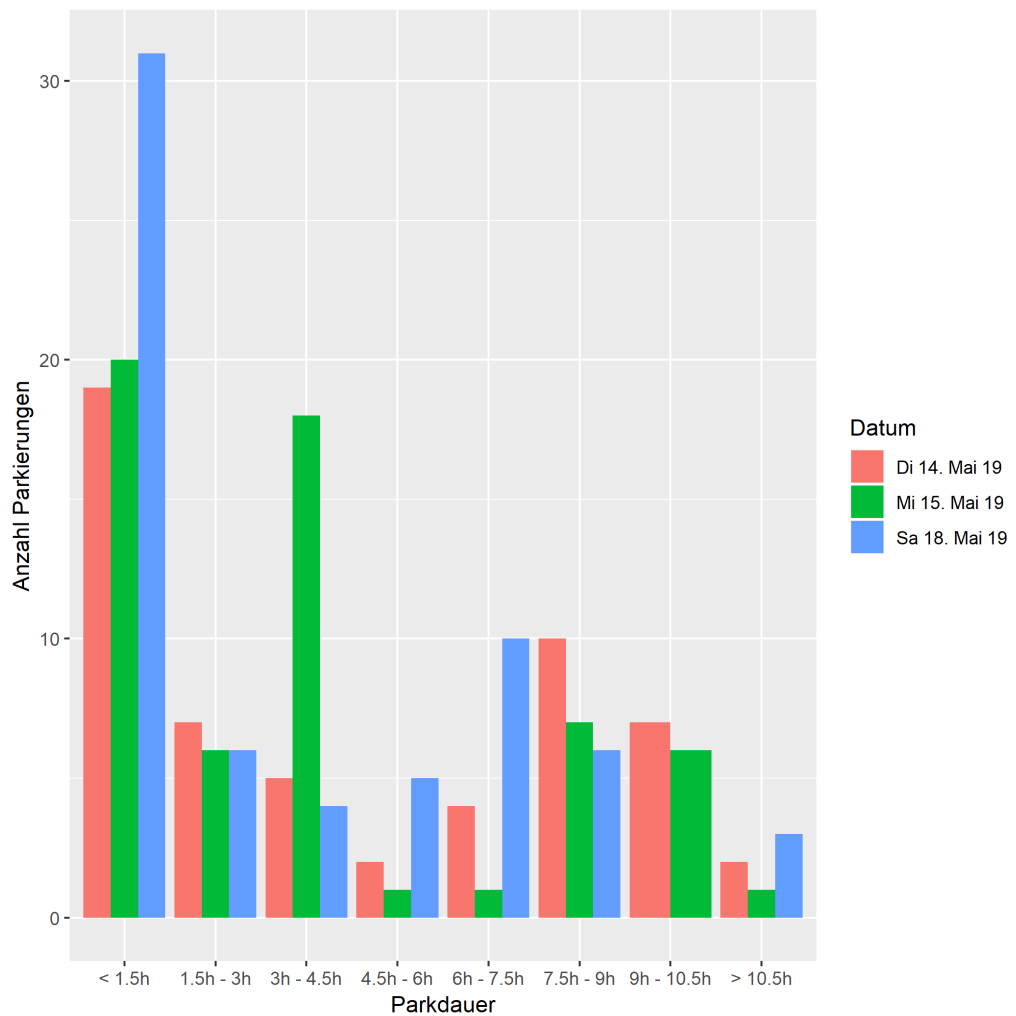


Abbildung 9: Erhobene Parkdauern beim Parkplatz Badhof, nach Erhebungstag unterschieden

Folgendes Fazit kann gezogen werden:

- Werktags dauern die Parkiervorgänge mehrheitlich unter einem halben Tag. Es gibt aber auch einige Nutzende, welche das Fahrzeug trotz Bewirtschaftung ganztags abstellen (>7,5 Stunden). Es wird angenommen, dass es sich dabei mehrheitlich um Nutzer handelt, die über eine Dauerparkkarte verfügen. Die Überprüfung, ob das ganztägige Abstellen des Fahrzeuges erlaubt ist, ist nur mit der Kontroll-App von Parkingpay möglich.
- Am Samstag werden die Fahrzeuge mit überwiegend weniger als 1,5 Stunden abgestellt.

Für die Parkierungsanlage Gemeindeverwaltung ist die Belegung im Tagesverlauf in Abbildung 10 ersichtlich.

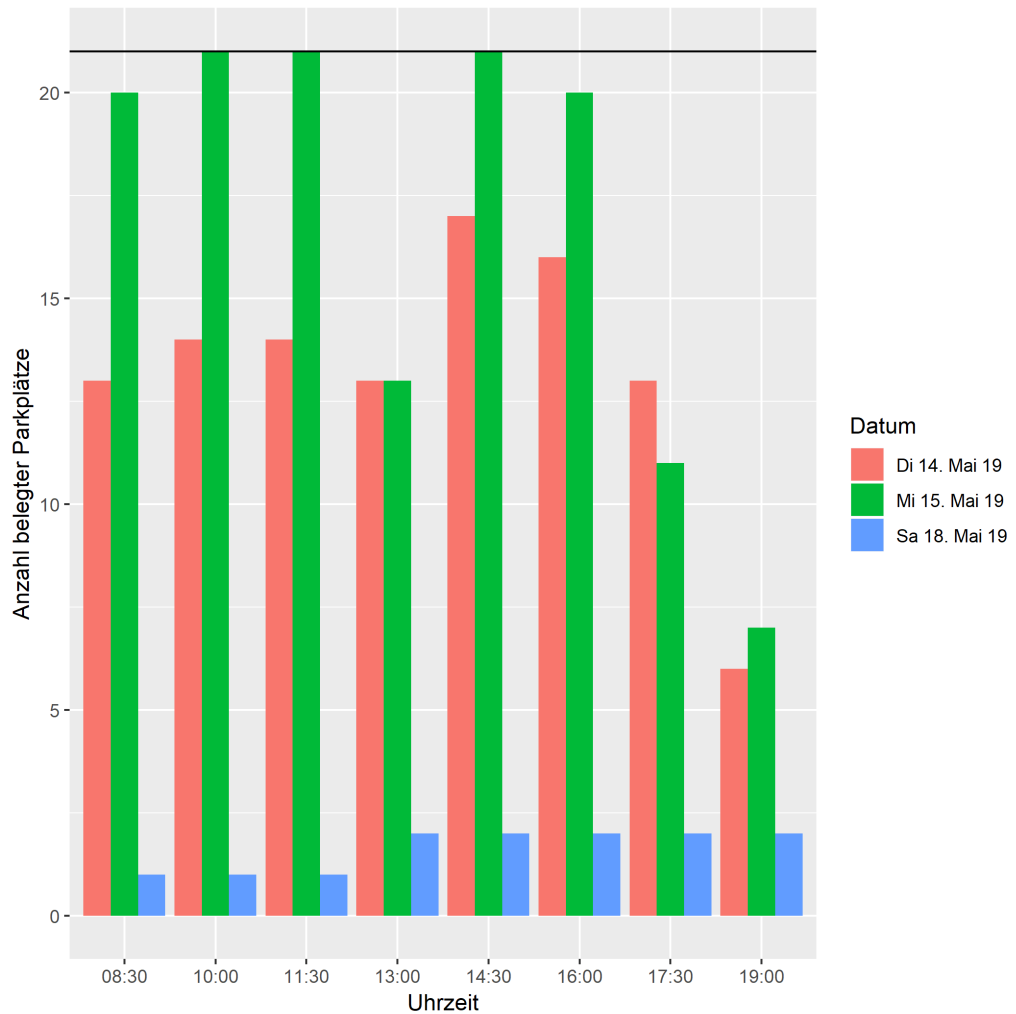


Abbildung 10: Belegung Parkplatz Gemeindeverwaltung, nach Erhebungstag unterschieden (schwarze Linie entspricht Gesamtanzahl von 21 betrachteten Parkplätzen)

Folgende Schlüsse können aus der Belegung im Tagesverlauf gezogen werden:

- Die Belegung unterscheidet sich an den zwei erhobenen Werktagen deutlich. Die Parkplätze sind am Mittwoch (15. Mai 19), ausgenommen der Mittagszeit, voll besetzt. Am Dienstag (14. Mai 19) hingegen bewegt sich die Auslastung im Bereich von 70-80%.
- Am Samstag 18. Mai 19 wird der Parkplatz kaum genutzt.
- Im Vergleich zur Erhebung aus dem Jahr 2001, bei der sich die Auslastung im Bereich zwischen 20-70% bewegte, werden die Parkplätze deutlich stärker genutzt.

Die Verteilung der im eineinhalbstündlichen Rhythmus erhobenen Parkdauern für den Parkplatz Gemeindeverwaltung ist in Abbildung 11 illustriert.

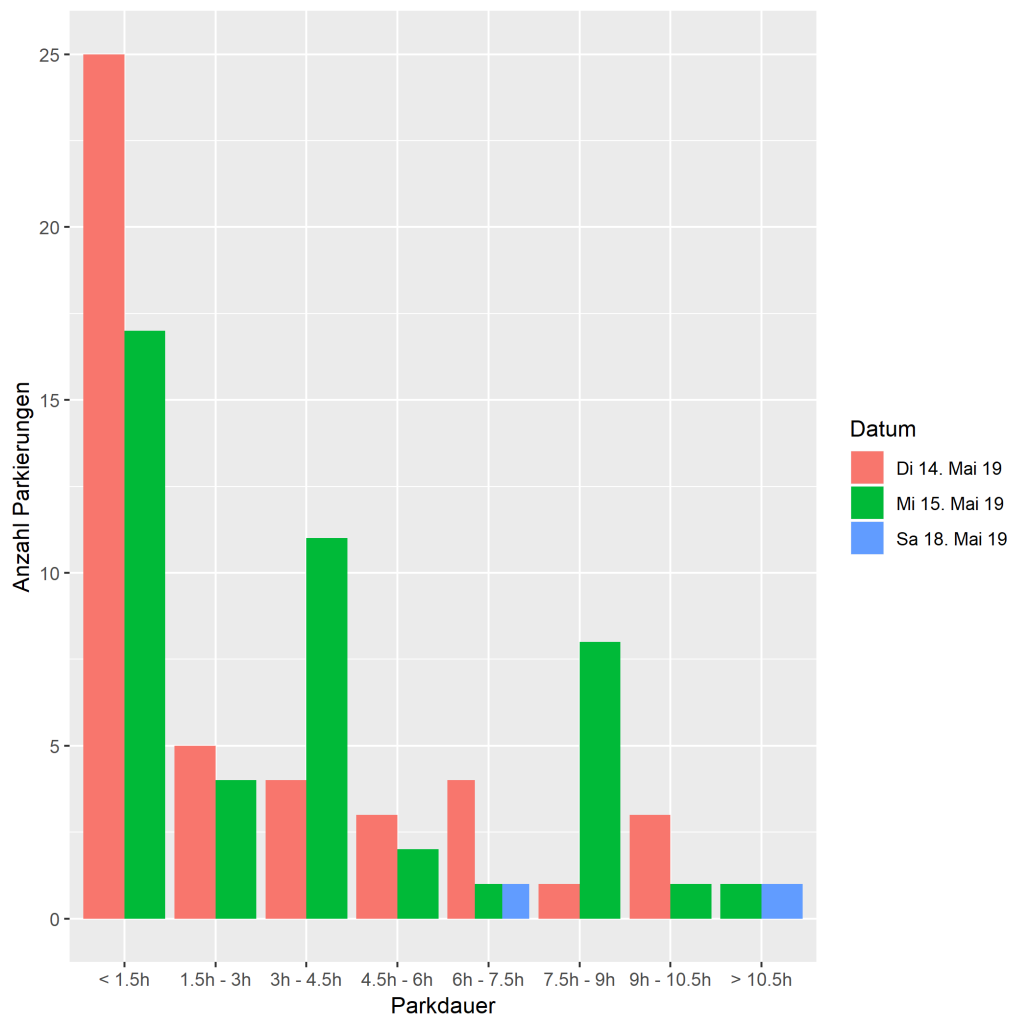


Abbildung 11: Erhobene Parkdauern beim Parkplatz Gemeindeverwaltung, nach Erhebungstag unterschieden

Folgendes Fazit kann gezogen werden:

- Werktags dauern die Parkiervorgänge mehrheitlich unter einem halben Tag.
- Rund 40-50% der Parkplätze sind an den Werktagen jedoch durch Fahrzeuge belegt, die länger als 6 Stunden parkiert sind. Die Überprüfung, ob das ganztägige Abstellen des Fahrzeuges erlaubt ist, ist nur mit der Kontroll-App von Parkingpay möglich.

Für die 5 oberirdischen Parkplätze vor der Post (Höchstparkzeit 15 Minuten) ist die Belegung im Tagesverlauf in Abbildung 12 dargestellt.

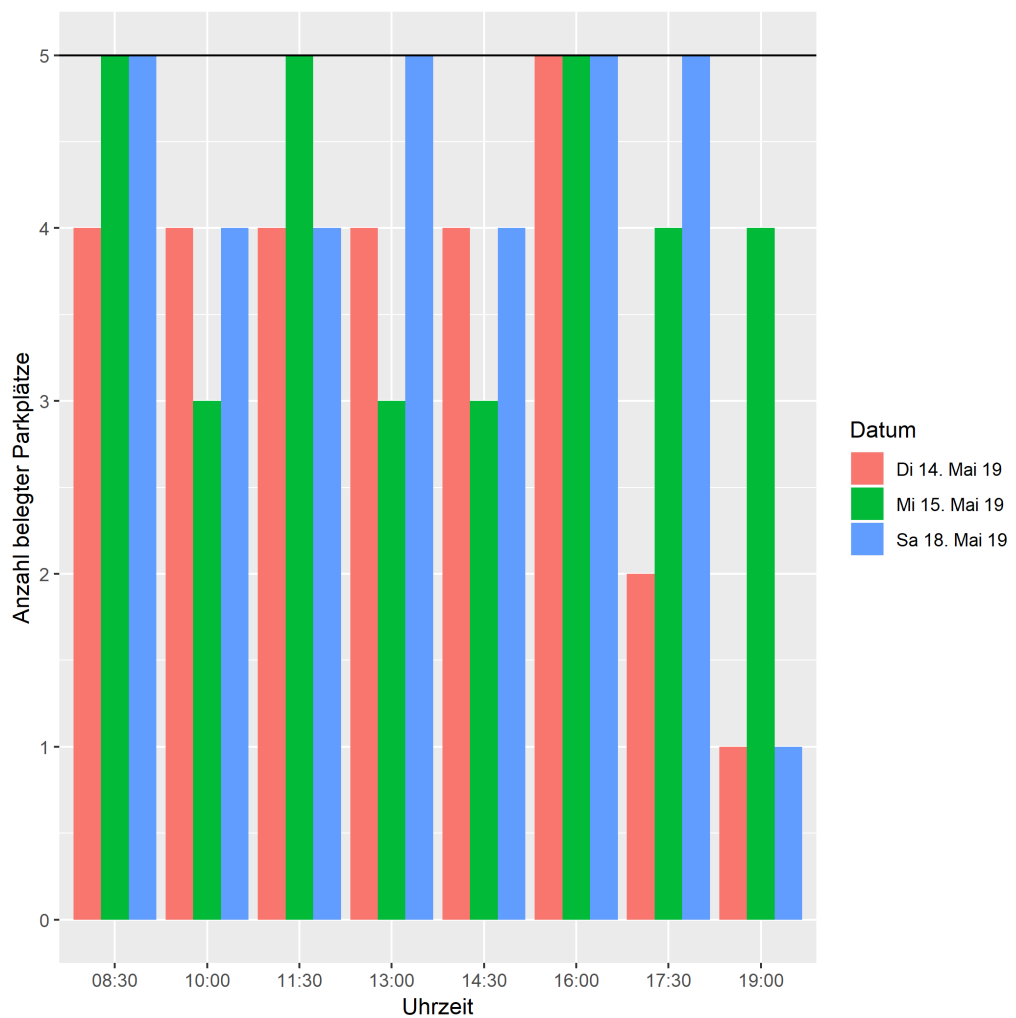


Abbildung 12: Belegung der 5 oberirdischen Parkplätze vor der Post (Höchstparkzeit 15 Minuten), nach Erhebungstag unterschieden

Folgende Schlüsse können aus der Belegung im Tagesverlauf gezogen werden:

- Die Parkplätze sind werktags und auch am Wochenende gantztägig gut ausgelastet.

Die Verteilung der im eineinhalbstündlichen Rhythmus erhobenen Parkdauern für die 5 oberirdischen Parkplätze vor der Post (Höchstparkzeit 15 Minuten) ist in Abbildung 13 dargestellt.

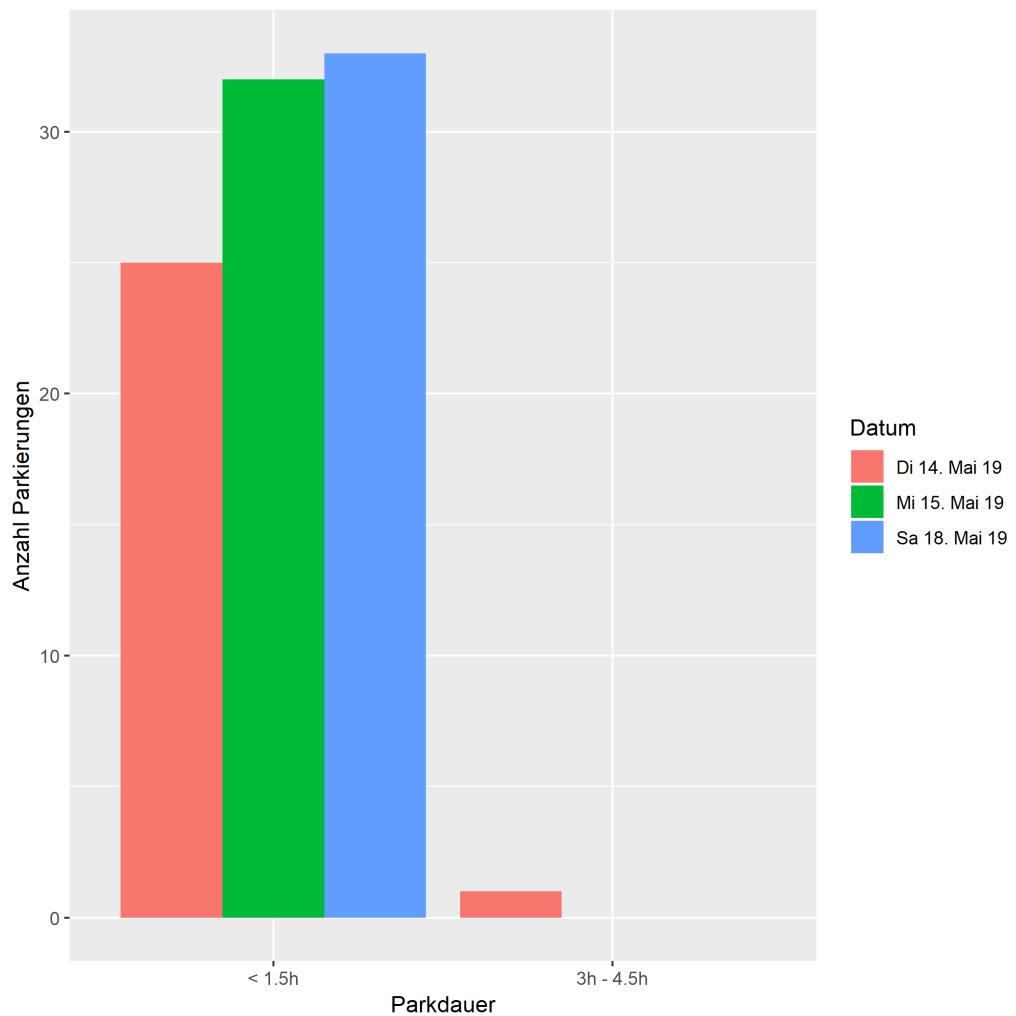


Abbildung 13: Erhobene Parkdauern bei den 5 oberirdischen Parkplätzen vor der Post (Höchstparkzeit 15 Minuten), nach Erhebungstag unterschieden

Folgende Schlüsse können aus der Belegung im Tagesverlauf gezogen werden:

- Wie aufgrund der Beschränkung auf 15 Minuten zu erwarten, werden die Parkplätze entsprechend kurz genutzt.
- Einzig am Dienstag 14. Mai 2019 wurde ein Fahrzeug erhoben, das länger als 1.5 Stunden abgestellt wurde.

Für die 9 Parkplätze im Südosten des Zentrums (von Montag bis Freitag von 07:00-19:00 Uhr für den Sonnenhof reserviert) ist die Belegung im Tagesverlauf in Abbildung 14 dargestellt.

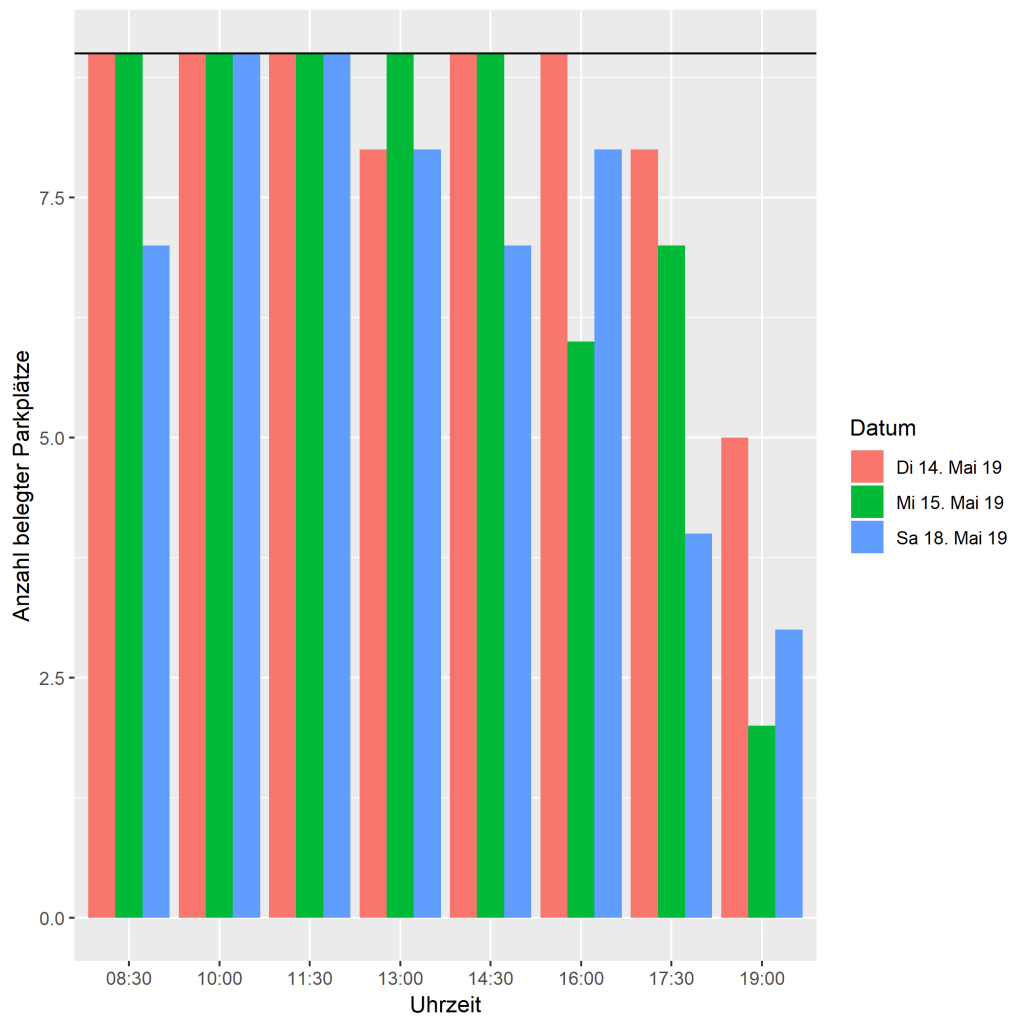


Abbildung 14: Belegung der 9 Parkplätze im Südosten des Zentrums (von Montag bis Freitag von 07:00-19:00 Uhr für den Sonnenhof reserviert), nach Erhebungstag unterschieden

Folgendes Fazit kann gezogen werden:

- Die Parkplätze sind werktags und auch am Wochenende sehr gut ausgelastet.

Für die 9 Parkplätze im Südosten des Zentrums (von Montag bis Freitag von 07:00-19:00 Uhr für den Sonnenhof reserviert) ist die Verteilung der im eineinhalbstündlichen Rhythmus erhobenen Parkdauern in Abbildung 15 dargestellt.

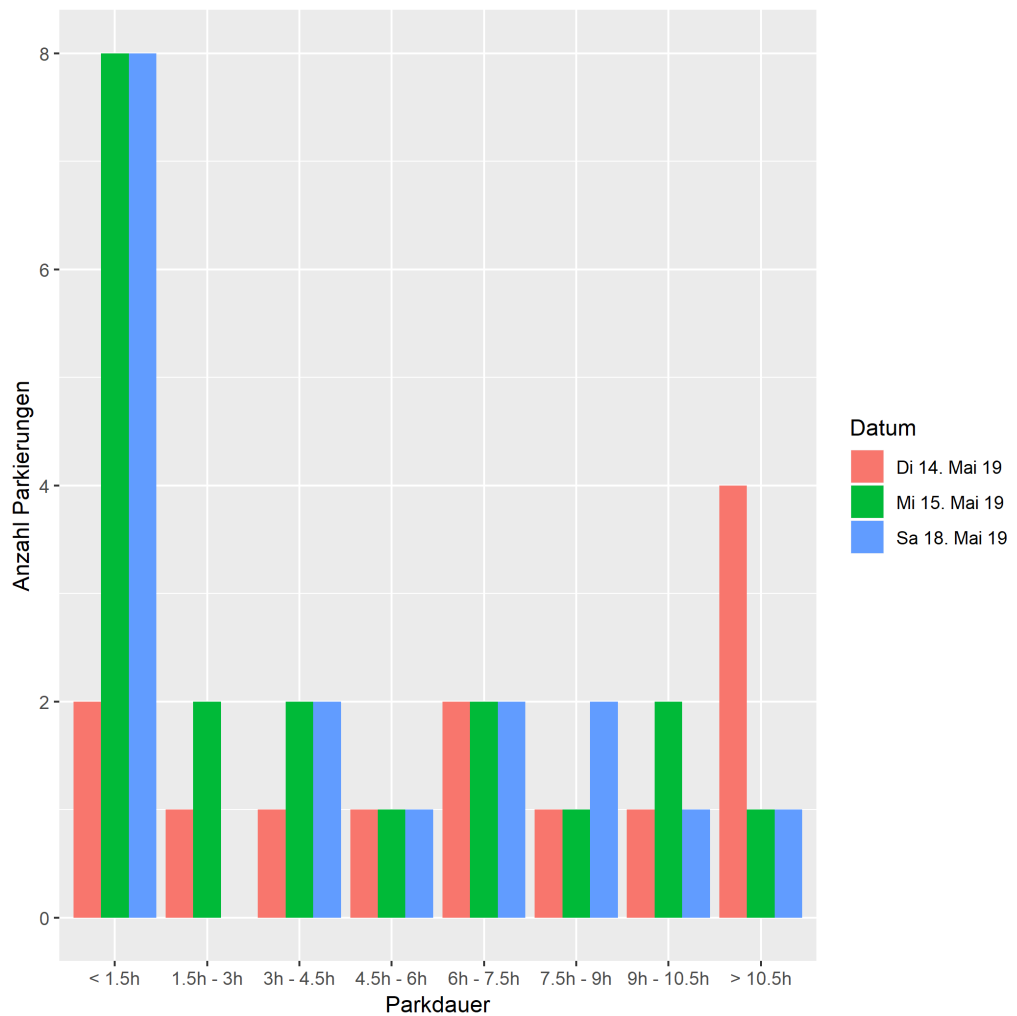


Abbildung 15: Erhobene Parkdauern bei den 9 Parkplätzen im Südosten des Zentrums (von Montag bis Freitag von 07:00-19:00 Uhr für den Sonnenhof reserviert), nach Erhebungstag unterschieden

Folgendes Fazit kann gezogen werden:

- Die Parkiervorgänge dauern sehr unterschiedlich lang, es zeigt sich ein heterogenes Bild. Am Mittwoch 15. Mai 2019 und Samstag 18. Mai 2019 ist auffällig, dass einige kurze Parkiervorgänge (<1.5h) erhoben wurden.

4.3 Parkplätze in der blauen Zone

Die Belegung im Tagesverlauf der Parkplätze in der blauen Zone ist in Abbildung 16 dargestellt.⁷

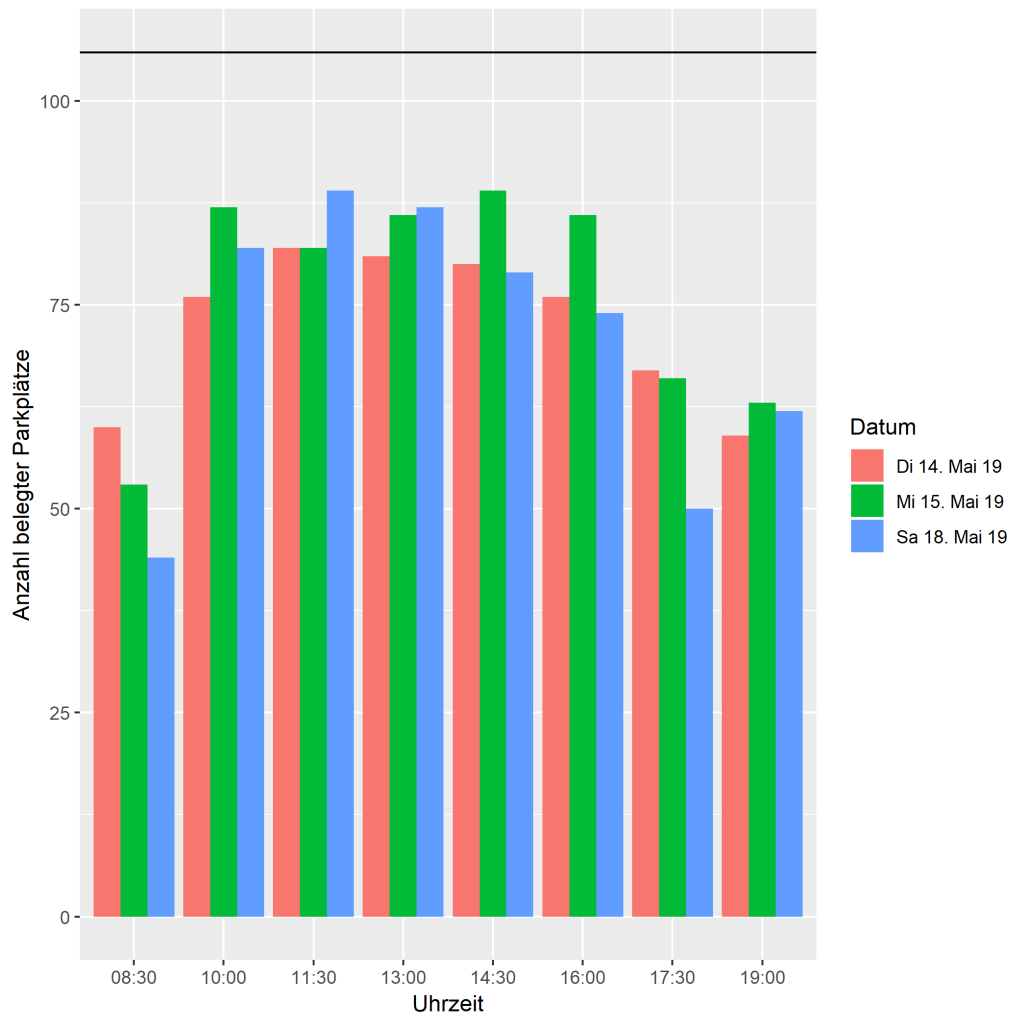


Abbildung 16: Belegung der Parkplätze in der blauen Zone im Tagesverlauf, nach Erhebungstag unterschieden (schwarze Linie entspricht Gesamtanzahl von 106 betrachteten Parkplätzen)

Folgende Schlüsse können aus der Belegung im Tagesverlauf gezogen werden:

- Die Parkplätze sind werktags als auch am Samstag zwischen 10:00 – 16:00 Uhr zu rund 70-80% ausgelastet.
- Auch zu den Randzeiten sind die Parkplätze in der blauen Zone vergleichsweise gut ausgelastet (~50%).
- Die Auslastung bewegt sich in derselben Grössenordnung wie bei der Erhebung 2001.

⁷ ohne drei nachträglich erfasste Parkplätze (1 PP beim Primanatura und 2 PP vor der Buchhandlung beim Dorfplatz 8)

Die Verteilung der im eineinhalbstündlichen Rhythmus erhobenen Parkdauern ist in Abbildung 17 illustriert.

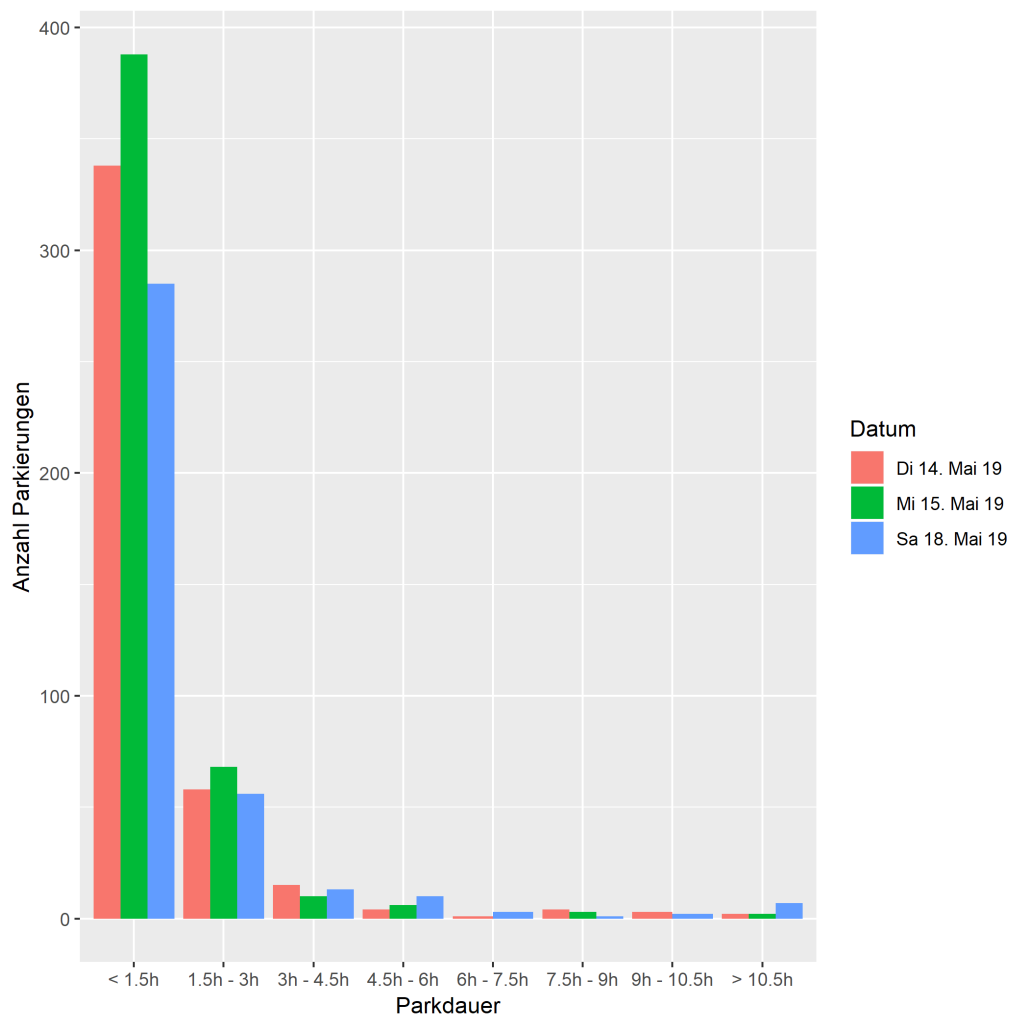


Abbildung 17: Erhobene Parkdauern bei den Parkplätzen in der blauen Zone im Tagesverlauf, nach Erhebungstag unterschieden

Folgendes Fazit kann gezogen werden:

- Wie aufgrund der Bewirtschaftung zu erwarten (maximale Parkdauer 1.5 Stunden), dauert die überwiegende Mehrheit der Parkiervorgänge sowohl werktags als auch am Samstag weniger als 1.5 Stunden.
- Es gibt jedoch auch einige Nutzende, die die maximale Parkdauer leicht überschreiten. Einzelne Parkiervorgänge dauern sogar deutlich länger.

4.4 Für bestimmten Personenkreis reservierte Parkplätze

Die Belegung im Tagesverlauf der reservierten Parkplätze ist in Abbildung 18 dargestellt.

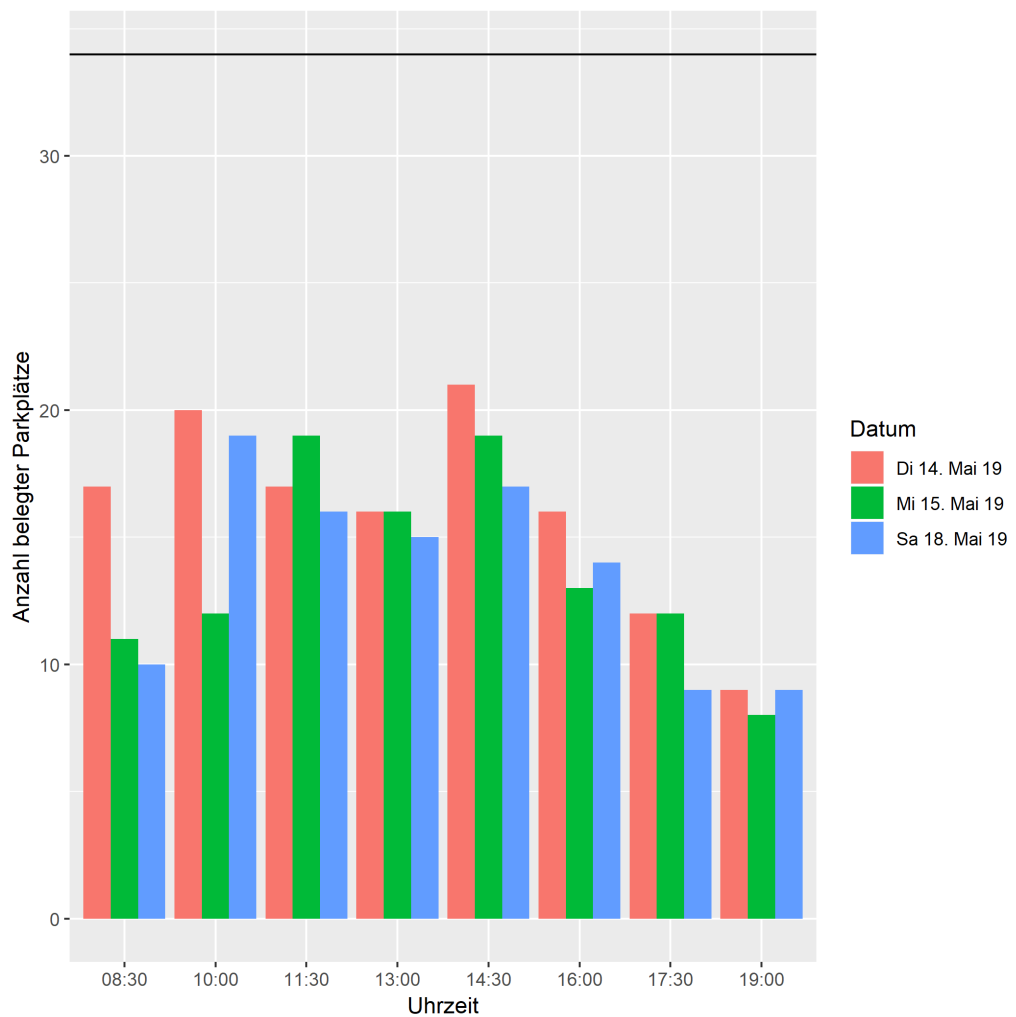


Abbildung 18: Belegung der reservierten Parkplätze im Tagesverlauf, nach Erhebungstag unterschieden (schwarze Linie entspricht Gesamtanzahl von 34 betrachteten Parkplätzen)

Folgende Schlüsse können aus der Belegung im Tagesverlauf geschlossen werden:

- Die reservierten Parkplätze sind werktags als auch am Samstag relativ gering ausgelastet.

Die Verteilung der im eineinhalbstündlichen Rhythmus erhobenen Parkdauern ist in Abbildung 19 illustriert.

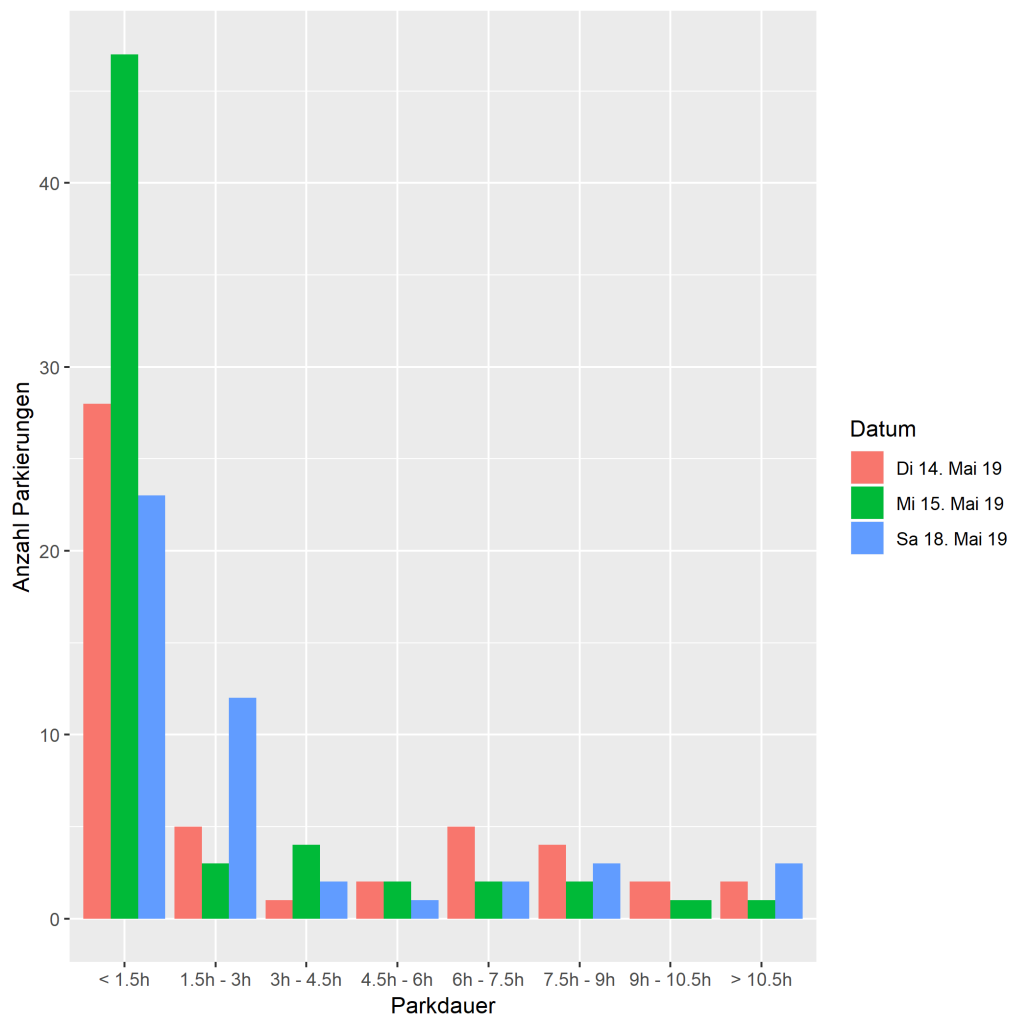


Abbildung 19: Erhobene Parkdauern bei den reservierten Parkplätzen im Tagesverlauf, nach Erhebungstag unterschieden

Folgendes Fazit kann gezogen werden:

- Die überwiegende Mehrheit der Parkiervorgänge dauert sowohl werktags als auch am Samstag weniger als 1.5 Stunden.
- Am Samstag gibt es einige Nutzende, die im Bereich zwischen 1.5-3 Stunden parkieren.

4.5 Parkplätze in privaten Einstellhallen

Im Zentrum von Arlesheim gibt es zwei grössere, private Einstellhallen, welche öffentlich zugänglich sind:

- Coop: 61 Parkplätze
- Migros/Post: 70 Parkplätze

Die Belegung im Tagesverlauf der Parkplätze in der privaten Einstellhalle Coop ist in Abbildung 20 dargestellt.

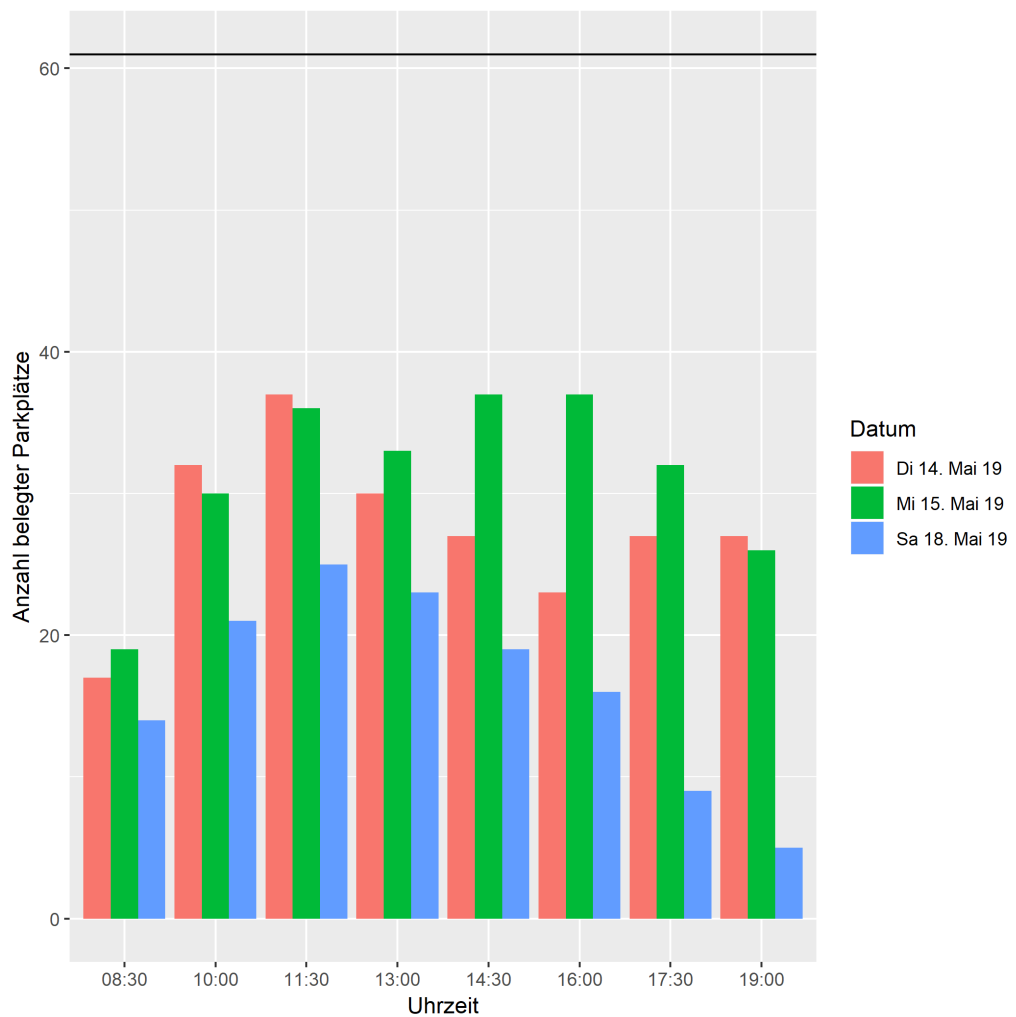


Abbildung 20: Belegung der Parkplätze in der privaten Einstellhalle Coop im Tagesverlauf, nach Erhebungstag unterschieden (schwarze Linie entspricht Gesamtanzahl von 61 betrachteten Parkplätzen)

Folgende Schlüsse können aus der Belegung im Tagesverlauf gezogen werden:

- Die Parkplätze sind werktags relativ gleichmässig und gering zu rund 50-60% ausgelastet.
- Am Samstag 18. Mai 19 ist die Belegung noch tiefer und bewegt sich im Bereich von 25-40%.

Die Verteilung der im eineinhalbstündlichen Rhythmus erhobenen Parkdauern ist in Abbildung 21 illustriert.

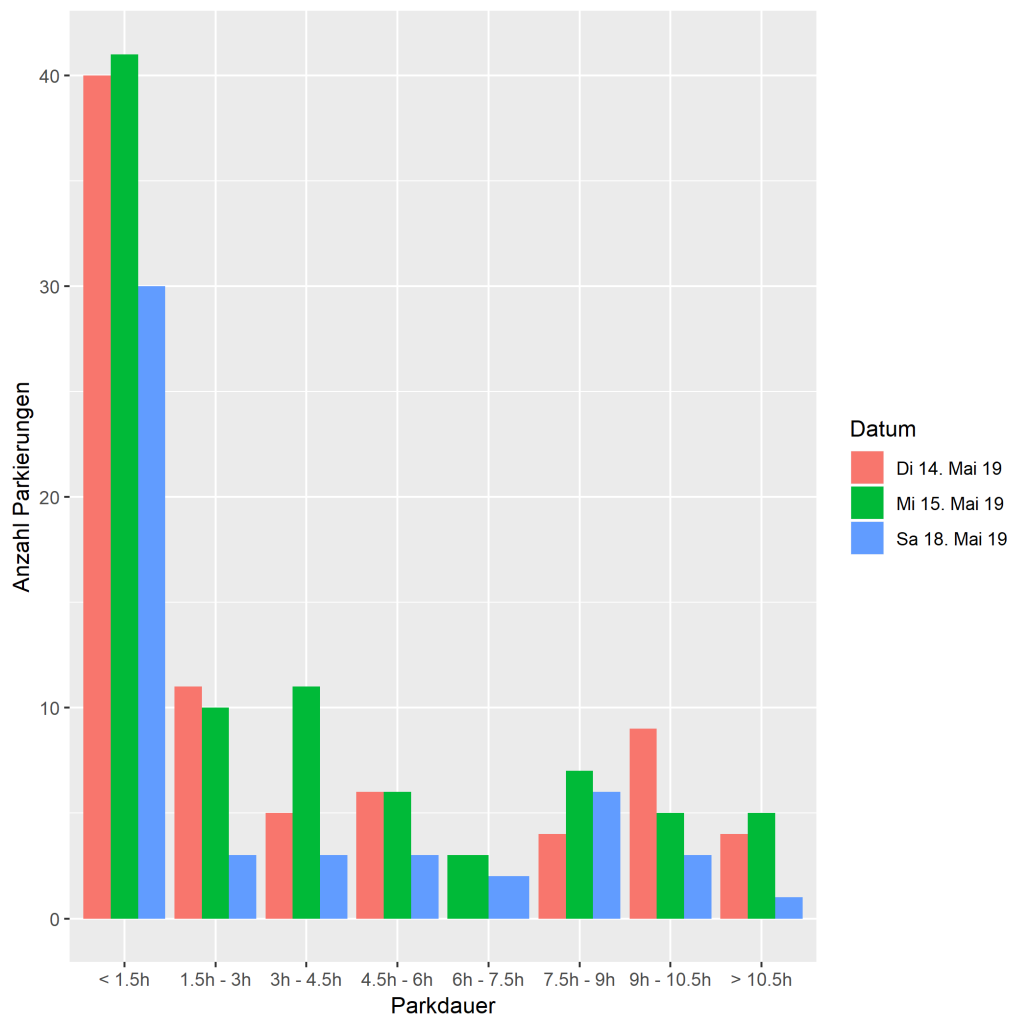


Abbildung 21: Erhobene Parkdauern bei den Parkplätzen in der privaten Einstellhalle Coop im Tagesverlauf, nach Erhebungstag unterschieden

Folgendes Fazit kann gezogen werden:

- Die Mehrheit der Parkvorgänge dauert sowohl werktags als auch am Samstag weniger als 1.5 Stunden.
- Werktags gibt es einige Nutzende, die das Fahrzeug länger als 1.5 Stunden oder teilweise sogar ganztägig abstellen.

Die Belegung im Tagesverlauf der Parkplätze in der privaten Einstellhalle Migros/Post ist in Abbildung 22 dargestellt.⁸

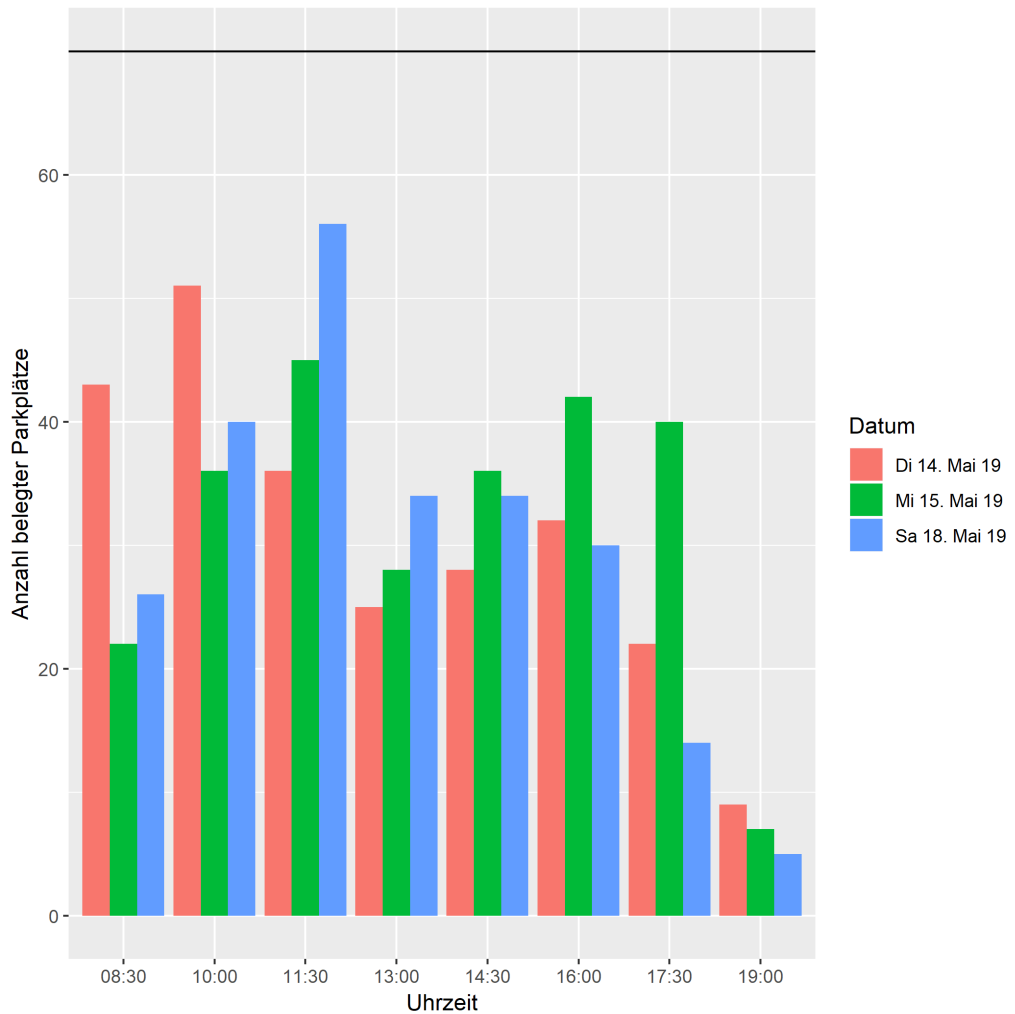


Abbildung 22: Belegung der Parkplätze in der privaten Einstellhalle Migros/Post im Tagesverlauf, nach Erhebungstag unterschieden (schwarze Linie entspricht Gesamtanzahl von 70 betrachteten Parkplätzen)

Folgende Schlüsse können aus der Belegung im Tagesverlauf gezogen werden:

- Die Parkplätze sind werktags am Morgen stärker belegt als am Nachmittag. Insgesamt bewegt sich werktags die maximale Auslastung im Bereich von 60-70%.
- Am Samstag 18. Mai 19 ist eine deutliche Spitze kurz vor dem Mittag zu beobachten (Auslastung rund 80%).

⁸ ohne die 8 Parkplätze, die für die Besucher Wohn-/Geschäftshaus Postplatz 1 reserviert sind

Die Verteilung der im eineinhalbstündlichen Rhythmus erhobenen Parkdauern ist in Abbildung 23 illustriert.

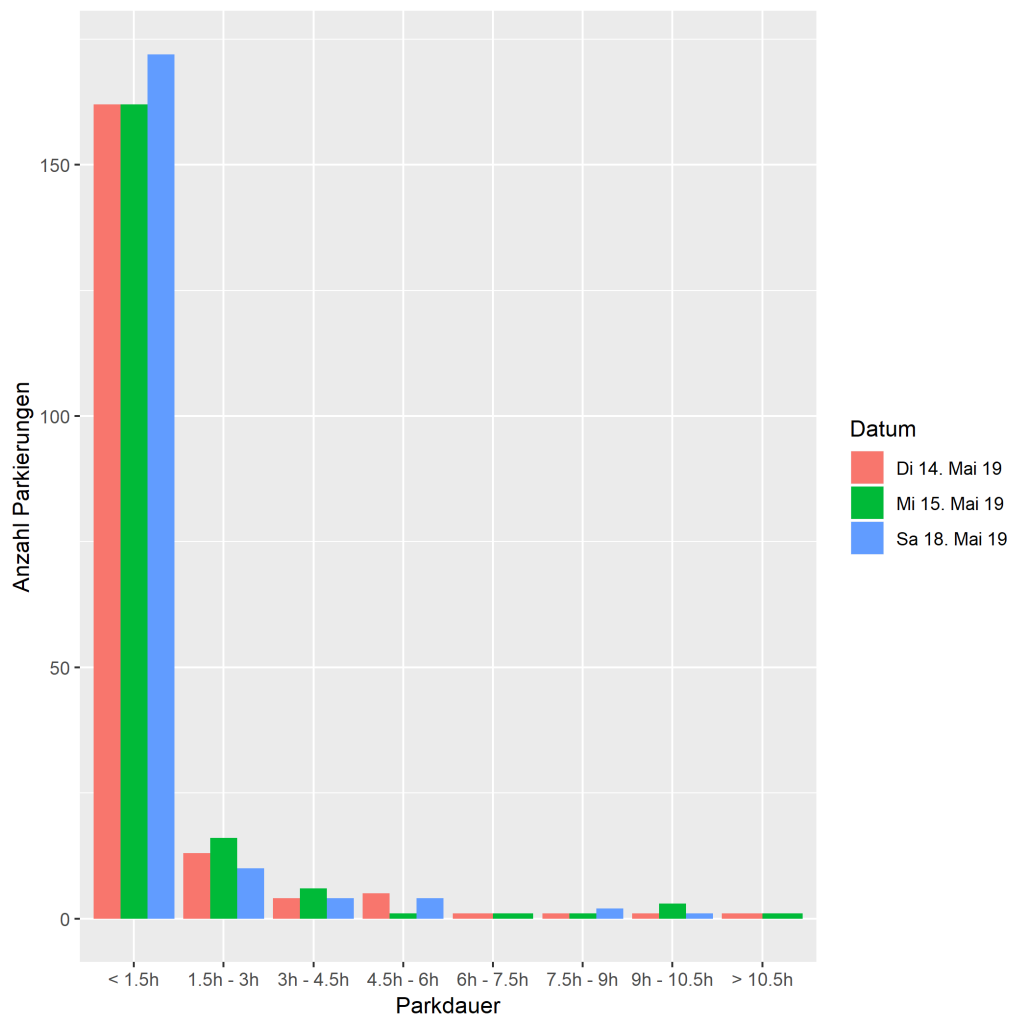


Abbildung 23: Erhobene Parkdauern bei den Parkplätzen in der privaten Einstellhalle Migros/Post im Tagesverlauf, nach Erhebungstag unterschieden

Folgendes Fazit kann gezogen werden:

- Die überwiegende Mehrheit der Parkiervorgänge dauert sowohl werktags als auch am Samstag weniger als 1.5 Stunden.
- Im Vergleich zur Einstellhalle Coop gibt es kaum Parkiervorgänge, die länger als 1.5 Stunden dauern, da die Parkplätze bewirtschaftet werden.

4.6 Fazit

Folgende Erkenntnisse konnten aus der Erhebung gewonnen werden:

- **Grundsätzlich kann das Angebot an öffentlich zugänglichen Parkplätzen die Nachfrage decken.**
- Die Auslastung der **nicht bewirtschafteten Parkplätze in der weissen Zone** ist im Tagesverlauf durchgehend sehr hoch, was bereits bei der Erhebung von 2001 der Fall war. Es gibt einen grossen Anteil an Nutzenden, welche das Fahrzeug deutlich länger als 1.5h oder teilweise sogar den ganzen Tag in der nicht bewirtschafteten weissen Zone abstellen.
- Bei den **mit einer Gebühr bewirtschafteten Parkplätzen in der weissen Zone** (Bruggweg, Badhof und Gemeindeverwaltung) hat die Belegung im Vergleich zur Erhebung aus dem Jahr 2001⁹ stark zugenommen und kann je nach Wochentag als hoch bezeichnet werden. Die Einführung der Bewirtschaftung scheint von den Nutzenden gut akzeptiert worden zu sein.
- Die **Parkplätze in der blauen Zone** sind gegenüber der Erhebung 2001 unverändert hoch zu 70-80% ausgelastet. Die überwiegende Mehrheit der Parkiervorgänge dauert – wie aufgrund der Beschränkung auf 1.5 Stunden zu erwarten – weniger als 1.5 Stunden. Es gibt jedoch auch einige Nutzende, welche die maximale Parkdauer leicht überschreiten. Einzelne Parkiervorgänge dauern sogar bedeutend länger.
- Die Auslastung der für einen **bestimmten Personenkreis reservierten Parkplätze** ist vergleichsweise gering.
- Ebenso sind **Parkplätze in den privaten** Einstellhallen Coop und Migros/Post relativ durchschnittlich belegt (Auslastung im Bereich von 40-70%). Vermutlich aufgrund der Bewirtschaftung der Parkplätze in der Einstellhalle Migros/Post (1. Stunde gratis, danach CHF 0.50 pro Stunde) dauern die Parkiervorgänge im Vergleich zur Einstellhalle Coop (keine Bewirtschaftung) weniger lang. Es gibt anteilmässig deutlich weniger Nutzende, welche das Fahrzeug länger als 3 Stunden abstellen. In der Einstellhalle Migros/Post wurden auch anzahlmässig deutlich mehr Parkiervorgänge erhoben.

⁹ Die Erhebung wurde kurz nach der Einführung der Bewirtschaftung durchgeführt

5 Empfehlungen

Auf Basis der Erkenntnisse aus der Analyse des Angebots und der Nachfrage werden folgende Massnahmen empfohlen:

1. Die Erhebung hat gezeigt, dass das Angebot die Nachfrage grundsätzlich decken kann. Deshalb wird ein **Ausbau des Parkierungsangebots nicht empfohlen**.
2. Es wird angeraten, zu prüfen, ob die **Parkplätze im Zentrum von Arlesheim flächendeckend bewirtschaftet** werden sollen. Dadurch soll die bestimmungsgemässe Nutzung der Parkplätze (z.B. für Kunden und Anwohner) flächendeckend sichergestellt und die Verfügbarkeit der Parkplätze erhöht werden. Konkret wird empfohlen, die Einführung der Bewirtschaftung bei den folgenden Parkplätzen zu prüfen:
 - Andlauerweg: 16 Parkplätze
 - Finkelerweg: 12 Parkplätze
 - Kirchgasse: 4 Parkplätze
 - Gartenweg: 3 Parkplätze
 - Obere Gasse: 2 Parkplätze

Die Einführung einer Bewirtschaftung ist nicht gleichbedeutend mit der Einführung einer Gebührenpflicht. Zur Bewirtschaftung können neben der Gebührenregelung auch andere Massnahmen (Beschränkung der Parkdauer, Bevorrechtigung bestimmter Nutzer etc.) ergriffen werden. Die erforderlichen Massnahmen für die flächendeckende Bewirtschaftung wären in einem nächsten Schritt im Rahmen eines Parkierungskonzepts zu bestimmen.

3. Die Anzahl der vergebenen Dauerparkkarten für die Parkierungsanlagen Bruggweg und Badhof ist mit 65 sehr hoch (bei insgesamt 75 Parkplätzen). **Die angestrebte Reduktion auf maximal 60 Dauerparkkarten wird unterstützt**. Mittelfristig könnte auch ein Zielwert von 50 Dauerparkkarten ins Auge gefasst werden, um die Verfügbarkeit der Parkplätze für Kurzparkierer zu erhöhen. Zu diesem Zweck wird angeraten, einerseits die Bedingungen für die Vergabe einer Dauerparkkarte zu überprüfen (z.B. ÖV-Weg länger als 40 Minuten anstatt 30 Minuten) und andererseits die Gebühr für die Dauerparkkarte zu erhöhen. Der Tarif von CHF 40.00 pro Monat ist vergleichsweise günstig.
4. Für die **Parkierungsanlage Gemeindeverwaltung** werden nach aktuellem Stand **keine Dauerparkkarten** vergeben. Es wird empfohlen, an dieser Regelung festzuhalten, um die Verfügbarkeit der Parkplätze durch Dauerparkierer nicht einzuschränken.
5. Im Leitbild Arlesheim 2020 ist festgehalten, dass der Gemeinderat den öffentlichen Verkehr und die sanfte Mobilität fördert (u.a. den Fussgänger- und den Veloverkehr ins Dorfzentrum). Um Anreize zu schaffen, das Zentrum mit dem ÖV, Fuss- und Veloverkehre zu erreichen, wird empfohlen, eine **Erhöhung der Tarife** bei den Parkierungsanlagen Bruggweg, Badhof und Gemeindeverwaltung zu prüfen. Der heute gültige Tarif liegt bei CHF 1.- pro Stunde. Gemäss der Norm VSS 40 282 liegt die marktübliche Gebühr (Stand Juli 2007) für eine Agglomerationsgemeinde wie Arlesheim bei rund CHF 2.- pro Stunde für das Strassenparkieren.
6. Im Sinne einer ganzheitlichen Betrachtung der Parkierung wird angeraten, zu prüfen, ob an gewissen Lagen **zusätzliche Veloabstellplätze** geschaffen werden können. Bei der Realisierung wäre darauf zu achten, dass die Abstellplätze gut zugänglich angeordnet und mit einer Vorrichtung zum Anschliessen der Velos ausgestattet werden.

7. Da die Erhebung gezeigt hat, dass die Bestimmungen der blauen Zone teilweise nicht eingehalten werden, wird empfohlen, die Einhaltung (v.a. hinsichtlich der maximalen Parkdauer) **kontinuierlich zu kontrollieren**.

Anhang 1: Übersichtsplan Parkierungsangebot



- LEGENDE**
Öffentlich zugängliche Parkfelder
- WZ Weisse Zone auf öffentlichem Grund
 - BZ Blaue Zone auf öffentlichem Grund
 - GZ Für bestimmten Personenkreis reservierte Parkplätze auf öffentlichem oder privaten Grund
 - PZ Parkplätze in privater Einstellhalle

Gemeinde Alesheim
 Alesheim Zentrum, Analyse Parkierung
 Bestandplan

Kanton Basel-Landschaft
 Proj. Nr. 17-19-046-01
 Plan-Nr. 001
 Datum 12. August 2019
 Rev. Datum
 Gez. / Gepr. sah / ...
 Format 1141 x 1040 mm
 M 1:1

Masstab 1:500
 F:\Alesheim\17-19-046-01_Plan\Alesheim_Alesheim_100123

metron

**Stahlrain 2
Postfach**

**5201 Brugg
Schweiz**

**info@metron.ch
www.metron.ch**

**T +41 56 460 91 11
F +41 56 460 91 00**